

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**Alfred Mutter
stellt Wahlpro-
gramm vor** **S. 2**

**Frische Farben
für die Scheffel-
halle** **S. 3**

**40 Jahre
Rielasingen-
Worblingen** **S. 5**

**Hüttenzauber
zieht positive
Bilanz** **S. 11**

**Bohlinger
Neujahr über
Störche** **S. 14**

**Benefizkonzert:
Bürgerstiftung
lädt ein** **S. 20**

2. JANUAR 2015

WOCHE 1

SI/AUFLAGE 32.843

GESAMTAUFLAGE 86.195

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Vorsätze zum umsetzen

Gute Vorsätze sind eigentlich bekannt dafür, häufig nicht umgesetzt zu werden. Der Start in ein neues Jahr ist besonders berüchtigt dafür, sich etwas vorzunehmen, das sich ändern sollte. Ein Versprechen gegenüber sich selbst, das oft den Neujahrstag nicht überlebt. Gerade zum Jahreswechsel gibt es nun jede Menge Umfragen, was die Bewohner dieses Landes denn am liebsten an sich ändern würden. Interessant ist, dass dieses Jahr das Wort Gelassenheit an der Spitze steht. Laut einer Umfrage des Unternehmens »forsa« im Auftrag der KKH, die im November durchgeführt wurde, wollen danach 61 Prozent der Befragten in Stress-Situationen gelassener bleiben. Das wäre als Vorsatz machbar.

Der Umfrage, die das Institut für Meinungsforschung in Allensbach zum neuen Jahr gemacht hat, steht das Wort »Zuversicht« im Vordergrund. Laut deren Umfrage blicken 56 Prozent mit Hoffnung ins neue Jahr. Das wäre ein Prozent weniger als zum Start 2014, aber es sei noch immer einer der höchsten Werte der Jahrzehnte. Ob's besser wird, liegt jetzt an uns selbst.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Gute Vorsätze und klare Ziele für 2015

Viele Menschen aus der WOCHENBLATT-Region haben sich etwas vorgenommen

Region (red). Die Menschen in der Region haben das neue Jahr 2015 stürmisch begrüßt, nun geht es an die Umsetzung vieler Vorsätze und Ziele, die gesteckt wurden. Das nun angebrochene Jahr wird ganz schön spannend, denn gerade für die WOCHENBLATT-Region müssen doch einige Weichen gestellt werden, welche die Entwicklung auf das richtige Gleis lenken.

Das WOCHENBLATT widmet die Titelseite seiner ersten Ausgabe des Jahres einigen Menschen, die sich etwas vorgenommen, besondere Aufgaben übernommen oder sich große Ziele gesetzt haben.



Bei ihr laufen die Fäden zusammen, was die erste urkundliche Erwähnung der Festung Hohentwiel von 1.100 Jahren betrifft.

Catharina Scheufele, die Kultur-Abteilungsleiterin im Singener Rathaus wird das ganze Jahr mit diesem Jubiläum ziemlich intensiv beschäftigt sein. Denn die Stadt Singen will ihren Hausberg ganz überregional in Szene setzen, um das Alleinstellungsmerkmal der größten Burgruine Deutschlands noch bekannter zu machen. In wenigen Tagen geht es los auf der CMT in Stuttgart. Die Menschen aus der Region können sich auf einen extra Hohentwieltag und ein Mittelalterfest freuen. »Es kommen immer noch viele Ideen bei uns an, die wir möglichst auch in diesem Jubiläumsjahr umsetzen möchten«, sagte Catharina Scheufele dem WOCHENBLATT bei der Präsentation des gigantisch

großen Programms. Wer wird der Nachfolger von Bernd Häusler – als Bürgermeister der Stadt Singen. Dieser Posten ist seit der Wahl Häuslers zum OB verwaist: Es wurde erst mal eine Weile hinter den Kulissen zwischen dem Profil Bau- oder Sozialbürgermeister gezerzt, bis Häusler sich mit seinem Modell des Schul- und Sozialbürgermeisters durchsetzte. An dieser Stelle könnten 40 Bilder stehen, denn so viele Bewerbungen gibt es für diesen Posten. Am 17. März soll dann der neue Bürgermeister für Singen gewählt werden.



Tom Söder hat im Februar ein sehr wichtiges Ziel erreicht. Obwohl er einer der

Pioniere der Fitnessbranche hier in der Region ist, wird dann mit seinem »Injoy« erstmals ein selbst gebautes Studio im Rielasinger Gewerbegebiet Nord eröffnet. Das Studio, für das er mit seiner Frau Kathleen eine Baugesellschaft begründet hat, bietet mehr Platz, mehr Spa und braucht viel weniger Energie. Am bisherigen Standort an der Singener Georg Fischer Straße gab es keine Erweiterungsmöglichkeiten mehr. Der Stolz der Bauherren wird im Baustellen-Blog unter www.injoy-singen.de sehr sympathisch deutlich.

Unbekannt ist noch in der Öffentlichkeit, wie **das neue Vorstandsteam des FC Singen 04** gebildet wird. Nach dem tragi-

schen Tod des langjährigen Vorsitzenden Roland Grundler wurde im Mai Frank Mattes gewählt, der aber erst im Sommer ins Amt einstieg. Und als im November Steuerfahnder die Unterlagen und Büros durchsuchten, weil sie Vorwürfen nachgingen, das bei den Spielgehaltern nicht alles rechtmäßig gelaufen sein soll, war die Antwort des gesamten Kernvorstands einschließlich Präsident die Ankündigung des Rücktritts im Mai, wenn zur nächsten Mitgliederversammlung eingeladen wird. Schon vorab solle es eine Orientierungsversammlung geben, in der der Weg zum neuen Vorstand besprochen werden soll, kündigte Mattes im Gespräch mit dem WOCHENBLATT an. Es wird kein leichter Weg.



Helmut Villinger, Ex-Banker, Radolfzeller Stadtrat und neuer

Vorsitzender der Sozialstation Radolfzell/Höri: »Das betriebswirtschaftliche Wissen weiterhin einbringen, ist die bekannte Seite, das Engagieren für die Alten- und Krankenpflege ist das Neue, das immer wieder eine Herausforderung ist, mit der ich mich aber sehr wohl fühle. Mit der demographischen Entwicklung wird der Ausbau der Pflege und Hilfe im häuslichen Bereich zwingend notwendig sein und somit wird auch das Jahr 2015 eine Herausforderung für unseren Pflegedienst werden.«

Siglinde Unger, Schulleiterin Christliche Schule in Hilzingen: »Für mich steht 2015 ganz im Zeichen der Freude an Be-



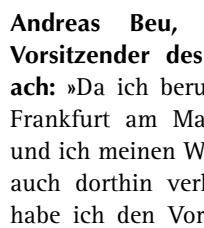
gegnung und der Sichtbarkeit von den Wundern, die oftmals im

Verborgenen bereits stattgefunden haben. Wenn ich einen Blick in die Zukunft riskiere, dann freue ich mich darüber, wenn wir in den vielfältigen Lernräumen unserer Schule, lauter freie, selbstbestimmte Menschen erleben, die richtig Freude haben, sich einzubringen, die Lust haben, der Gesellschaft wieder etwas zurückzugeben, die gerne Verantwortung übernehmen und es lieben, Außergewöhnliches zu leisten. Und konkret: unsere KiTa/KiGa ist neu gegründet und der Umzug geschafft.«



Christian Rau, Trainer des FC Radolfzell: »Ich wünsche mir, dass meine

Mannschaft gesund durch die Vorbereitung für die Rückrunde kommt. Sportlich darf es natürlich gerne so weiter gehen wie 2014. Unser großes Ziel ist es, die aktuelle Saison besser abzuschließen als die vergangene Spielzeit – dies würde den Tabellenplatz Neun bedeuten. Trotz der starken Vorrunde sind wir allerdings nicht so vermessenen und denken, dass der neunte Tabellenplatz so einfach zu erreichen ist. Wir haben in der Hinrunde viele Mannschaften, die einen größeren finanziellen Background haben, ärgern können. Für diesen Erfolg müssen wir allerdings auch 2015 hart arbeiten. Das geht nur als Mannschaft.«



Andreas Beu, scheidender Vorsitzender des VfR Stockach: »Da ich beruflich nun in Frankfurt am Main tätig bin und ich meinen Wohnsitz 2015 auch dorthin verlegen werde, habe ich den Vorsitz des VfR Stockach niedergelegt. Ich wünsche mir für den Verein aber den Klassenerhalt beider Mannschaften und ein solides finanzielles Ergebnis. Hierbei wird vor allem die Flutlichtanlage zu Buche schlagen. Und abseits des VfR freue ich mich auf das Narrentreffen aus Anlass des 700-jährigen Jubiläums der Schlacht am Morgarten, das am Samstag, 31. Januar, und Sonntag, 1. Februar in Stockach gefeiert wird.«



Die Vorsitzende der Hilzinger CDU, Marianne Guthoff, hat inzwischen auch auf Landesebene der Partei Karriere gemacht. Sie wurde nämlich laut einer Mitteilung am Nikolaustag zum Landesvorsitzende der Frauen in der CDA (Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft) gewählt. Dort wartet eine Menge an Aufbauarbeit auf die energiegeladene Frau. Denn die Homepage der CDA Baden-Württemberg macht deutlich, dass dieses Amt offenbar länger verwaist war. Dort findet sich nicht mal eine Pressemitteilung oder Bestätigung zu Guthoffs Wahl oder eine Vorstellung des Vorstandsteams.

ZEIT, UM DANKE ZU SAGEN!

So machte der tägliche Gang zum Briefkasten Freude: In den letzten Tagen erhielt das WOCHENBLATT viele gute Wünsche für das Jahr 2015 mit aufbauenden Zitaten und wunderschönen Bildmotiven. Die Redaktion und das gesamte WOCHENBLATT-Team möchten sich ganz herzlich bei allen Absender bedanken, die an uns gedacht und uns mit ihren Grüßen und guten Wünschen erfreut haben. In diesem Sinne wünscht das Team des WOCHENBLATTES allen Lesern, Freunden und Kunden ein glückliches und gesundes Jahr 2015.

GEÄNDERTER ANZEIGENSCHLUSS

Aufgrund der Feiertage in den letzten Wochen hatte das WOCHENBLATT ja seine Erscheinungstermine verändert. Wegen des Feiertages Dreikönig am Dienstag, 6. Januar, gilt nun vorerst zum letzten Mal ein geänderter Anzeigen- und Redaktionsschluss: Für Anzeigen gilt Montag, 5. Januar, um 12 Uhr. Redaktionsschluss ist ebenfalls am Montag, 5. Januar um 12 Uhr. Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist am Montag, 5. Januar um 18 Uhr. Danach geht alles wieder seinen gewohnten Gang und der Mittwoch ist wieder der WOCHENBLATT-Tag.

AUF ZUM GATEWAY BEI MÖBEL »STUMPP«

Mehr Platz zum Shoppen, Stöbern und Flanieren bei Möbel »Stumpp« in Stockach: Am vergangenen Samstag hatten die Möbel-Experten allen Grund zum Feiern. Der erste Bauabschnitt des neuen »Gateways« wurde pünktlich zum Jahreswechsel offiziell seiner Bestimmung übergeben. Auf zwei Geschossen bietet das neue Haus alles, was ein stilvoll eingerichtetes Schlaf-, Wohn-, Kinder- und Jugendsowie Esszimmer benötigt. Mehr Infos zum neuen Gateway gibt es in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe auf den Seiten 8 und 11.

WERBUNG MUSS NEUGIERIG MACHEN.



konzept+
werbeagentur mit Wirkung

hadwigstraße 2a
78224 singen
tel. 077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de



- Anzeige -

- Anzeige -



Aus tiefster Überzeugung

Alfred Mutter stellt sein Wahlprogramm für fünfte Amtszeit vor

Volkertshausen (of). Bereits im Sommer hatte Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter im Gemeinderat angekündigt, sich nach 32 Jahren noch für eine weitere Amtsperiode zu bewerben. Vor den Weihnachtsfeiertagen hat er nun sein Programm vorgestellt das er persönlich in den Briefkästen der Gemeinde einwarf, um für eine Wiederwahl zu werben. Auch wenn Mutter diese letzte Amtsperiode aus Altersgründen nicht ganz vollenden kann. Seine Präsentation sei zu einem Zeitpunkt entstanden, als noch lange nicht klar war, dass es zwei weitere Mitbewerber geben würde, die sich kurz vor Toresschluss noch meldeten. Das hätte aber am Inhalt seines Prospekts gar nicht geändert, sagte Mutter im Gespräch mit dem WOCHENBLATTs. Ihm ginge es um die weitere Sacharbeit in der Gemeinde Die habe für ihn in der bisherigen Zeit, als es auch darum ging, die Gemeinde in Zeiten schwieriger Rahmenbedingungen zu gestalten, bis zur inzwischen faktisch erreichten Schuldenfreiheit der Gemeinde gewählt.



Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter will nach 32 Jahren noch für eine fünfte Amtszeit in der Gemeinde gewählt werden.

swb-Bild: pr

Mutter selbst zeigt in seinem Prospekt die Entwicklung der Gemeinde in diesen 32 Jahren auf in den Themenbereichen Schule, Straßen, ÖPNV, Fuß- und Radwege, Wasserversorgung, Arbeitsplätze, Kindergarten und Kinderkrippe, den Bau der Kultur- und Bürgerzen-

trums »Alte Kirche«, die Seniorenwohnanlage und vieles mehr. Die Gemeinde habe eine sehr gute Infrastruktur zu bieten, unterstreicht Mutter immer wieder, was auch durch die Einwohnerentwicklung bestätigt wird. Seit der Volkszählung 1987 hat die Gemeinde um 1.000 Einwohner zugelegt und liegt jetzt bei rund 3.000. Trotzdem sei es beim sehr beispielhaften Engagement der Bürgerinnen und Bürger für ihre Gemeinde geblieben, was für Mutter ein

weiterer Standortfaktor ist, für den er weiter Rahmenbedingungen setzen möchte. 36 Millionen Euro habe man in den 32 Jahren seiner Amtszeit investiert und 5,1 Millionen Euro Investitionszuschüsse seien in der Zeit in die Gemeinde geflossen. Was die Ziele anbetrifft, so darf hier der Ersatzneubau der Wiesengrundhalle natürlich nicht fehlen, für den die Gemeinde derzeit Rücklagen bildet und deren Bau ab 2016 im Plan steht. Bereits im kommenden Jahr solle ein Bebauungsverfahren »Leimgrube«, das der weiteren Nachfrage nach Bauplätzen Rechnung trägt, gestartet werden. Mutter bietet über die persönlichen Gespräche drei Veranstaltungen zum Diskutieren an: Am Mittwoch, 14. Januar, 20 Uhr, findet ein Jungwähler-Hock in der »Weinstube« statt, am Donnerstag, 15. Januar, 20 Uhr, wird in das Gasthaus »Mohren« eingeladen und am Freitag, 16. Januar, 15 Uhr, zum Seniorennachmittag in das Gasthaus »Sternen«. Am Donnerstag, 8. Januar, 20 Uhr, findet die offizielle Kandidatenvorstellung in der Wiesengrundhalle statt. Neben Alfred Mutter haben sich auch Timo Kompst aus Volkertshausen und Heiko Gold aus Böbingen beworben.



Oliver Sorg konnte bei der Siegerehrung des ersten E-Jugend-Turniers von »Olli Sorg & Friends« gleich eine Spende über 3.200 Euro an den Leiter des Kinderheim Peter und Paul, Jürgen Napel, übergeben.

swb-Bild: of

Glänzender Start

Olli Sorg & Friends spenden 3.200

Engen (of). Ein Jugendturnier für E-Jugendspieler hatte Premiere am Tag vor Weihnachten - und es wurde ein Riesenerfolg. »Ich habe hoch nie bei einem E-Jugendturnier so viele Zuschauer erlebt«, freute sich Oliver Sorg als Initiator dieses Turniers in der Engener Stadthalle, das es für den guten Zweck in Zukunft wohl jährlich geben soll, wie die Initiative »Olli Sorg & Friends«, die rund 20 Mitmacher stark ist, gleich zur Preisübergabe ankündigte. Gewonnen hat das Turnier die E-Jugend des Hegauer FV, mitgemacht haben auch prominente Vereine wie der FC Schaffhausen. Mit dem Turnier wollten Oliver Sorg und seine Freunde ein deutliches Zeichen setzen, denn der junge Profi-Fußballer und einmalige Nationalspieler wollte mit dieser Aktion der Region etwas zurück geben, in der die

Grundlage für seine Laufbahn gelegt wurde. Nach der Preisübergab für die Siegerteams konnte eine Spende von sage und schreibe 3.200 Euro an den Leiter des Kinderheim Peter und Paul, Jürgen Napel, übergeben werden. Die Spende kam durch die sehr gut angenommene Tombola, durch Spiele wie durch den Verkauf von Speisen und Getränken zusammen und wurde noch durch eine Einzelspende von Oliver Keller aufgestockt. Unterstützt wurde der Freundeskreis bei seiner Aktion in der Engener Sporthalle durch Helfer des Hegauer FV. Das Turnier selbst fand viel Lob bei Trainern und Betreuern der teilnehmenden Mannschaften. Die Jugendlichen Spieler bekamen Bälle geschenkt, die natürlich noch mit einem Autogramm von Oliver Sorg versehen werden mussten.

Konzert nach Weihnachten

Singen/Arlen (swb). Die Orchesterklassen 5f und 6g und der Unterstufenchor des Friedrich Wöhler Gymnasiums freuen sich, auch dieses Jahr in St. Stephan in Arlen zu Gast sein zu dürfen. Sie bringen ihr Weihnachtprogramm erst nach dem weihnachtlichen Trubel vor das Publikum und treten Anfang Januar auf. Ihr Konzert findet am Samstag, 10. Januar, um 16.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Stephan in Rielasingen Arlen statt. Es wird geleitet von allen Musiklehrern des Friedrich-Wöhler Gymnasiums. Die drei Gruppen der Unterstufe werden ein bunt gemischtes Programm mit weihnachtlichen Lied- und Instrumentalsätzen vortragen und freuen sich schon auf viele Zuhörer. Eltern, Geschwister, Verwandte, Freunde und natürlich die Bevölkerung sind herzlich dazu eingeladen. Das Konzert dauert ca. eine Stunde und ist auch für kleinere Kinder sehr geeignet. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.



WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** SÜDWEST **BVDA** **AD A**

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert – Zinn

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. + Mi. + Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

% % % % %

PREIS **WITT** LAND
WEIDEN

DAMEN-JACKE

19.-

WITT WEIDEN-QUALITÄT

Singen • Scheffelstraße 5

Tel. 0 77 31 / 6 57 90

GUTSCHEIN

über ein 2-tlg. Tassen-Set mit Lavendelmotiv für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und von 03.01. bis zum 10.01.15 in Ihrem Preisland einlösen.



Wünsche allen ein gutes neues Jahr!
Neu begrüßen wir ab 5. 1. 2015 in unserem Team



Maria Carnevale

SALON
Emine
Singen, Hadwigstraße 26
Tel. 077 31/6 66 21
emine@salon-emine.de



Starten Sie jetzt
und trainieren Sie bis zum
9. 2. 2015 GRATIS!*
Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Trainingstermin unter
Tel. 077 33-99 69 770

INJOY Engen Inh.: C. Ebersbach
Das INJOY Ernährungs- und Abnehmzentrum –
Abnehmen ohne Jo-Jo-Effekt!
Das INJOY Rücken- und Gelenkkonzept
mit dem five° Beweglichkeitskonzept.
Jahnstraße 47 • 78234 Engen

www.injoy-engen.de



* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft.

Fühl Dich **NEU**
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLSSESSORS

Vorverkauf für Narrenspiegel

Singen (swb). Karten für die Narrenspiegel der Poppele-Zunft am Freitag, 30. Januar, und Samstag, 31. Januar, jeweils um 20 Uhr in der Stadthalle gibt es ab Donnerstag, 8. Januar, um 9 Uhr in den Verkaufsstellen der KTS in der Stadthalle und in der Marktpassage, nachmittags auch online unter www.stadthalle-singen.de

Karten für den Seniorennachmittag am Samstag, 31. Januar, um 14 Uhr mit gekürztem Narrenspiegelprogramm gibt es ab 13. Januar ebenfalls in den genannten Vorverkaufsstellen, teilte die Zunft mit.

Bei den Abendveranstaltungen bietet die Poppele-Zunft auf der Galerie ein Veranstaltungspaket mit Eintritt, Büfett und drei Freigetränken an. Reservierungen hier nur über saeckelmeister@poppele-zunft.de.

Im Schnee mit Sommerreifen

Singen (swb). Ein 36 Jahre alter Fahrer eines Kleintransporters kam am letzten Samstagvormittag bei starken Schneefall gegen 11 Uhr von der B 33 neu ab und blieb im Schnee stecken. Die eingesetzten Polizeibeamten untersagten die Weiterfahrt, da auf dem Fahrzeug Sommerreifen montiert waren und die Reifen auf der Antriebsachse nur noch 1,0 bzw. 1,3 Millimeter Profil aufwiesen. Ein Abschleppunternehmen lud den Kleinlastler auf.

»Da Capo« für Blasmusiker

Singen-Überlingen (swb). Mit dem Projektorchester »Da Capo« will der Musikverein Überlingen a. R. frühere sowie neue Musikerinnen und Musiker dazu bewegen, (wieder) das Instrument in die Hand zu nehmen und Musik zu machen. Der Spaß am Musizieren soll hier im Vordergrund stehen und Josef Läufe, selbst ein aktiver Musiker im Verein, hat sich bereit erklärt, dieses besondere Projekt zu leiten.

Die Dauer des Projektes wurde begrenzt und dauert vom 2. März bis zum Anfang Juli 2015. Das große Ziel ist ein musikalischer Auftritt am 2. Überlinger Dorffest, der am Sonntag, 5. Juli, stattfinden wird. Die vorbereitenden Proben werden einmal in der Woche sein. Die genauen Termine werden nach der ersten Zusammenkunft festgelegt und mitgeteilt.

Interessante Neuigkeiten rund um das Projektorchester und um den Musikverein selbst, sind wie gewohnt im Internet unter musikverein-ueberlingen.de oder auf der Fanpage des Vereins unter facebook.de zu finden. Fragen beantwortet der Vorsitzende des Musikverein, Klaus Rimmel (07731 / 51122) gerne.

Kein Luxus - aber wieder heimelig
»Scheffelhallen Förderverein« dankt Helfern der Renovation



Bernd Rudolf (links), der Vorsitzende des Scheffelhallen-Fördervereins, dankte vielen Helfern der Poppele-Zunft (nicht im Bild), der Hontes Drudä Getscher, des FC Italia Singen, dem RKS Malerteam mit Thilo Simeoni, der Glaserei Denzel und Sanitär Schwarz für ihre Mithilfe bei der Renoavtion von Singens guter alter Stube.

te das Material zur Verfügung gestellt. Applaus gab's für Oliver Hafner, der als Hausmeister der Scheffelhalle hier größten Einsatz zeigte. »Dank der fahrbaren Gerüste und der Farbsprüher waren wir nach wenigen Tagen schon so weit, dass wir noch

ein paar Extras erledigen konnten«, freute sich Bernd Rudolph mit den Helfern. So wurde auch das Foyer aufgefrischt und die Garderobe. »Wir wissen auch schon, wo wir gern weiter machen würden«, betonte Peter Adrian Gäng vom Förderverein. Ob es allerdings in 2015 noch ein Fest zum 90. Geburtstag der Halle gibt, ist noch offen. Nachdem der Verein inzwi-

schen zur Geschichte der Halle recherchiert hatte, sei das Jahr 2015 für das Jubiläum nicht ganz so zwingend. Denn die Halle sei mit dem Sängerfest 1925 zwar eingeweiht worden, aber noch lange nicht fertig gewesen. »So gesehen können wir auch 2016 gut den Geburtstag feiern« wurde bemerkt. Mehr zur Halle gibt es unter scheffelhalle.blogspot.com und www.scheffelhalle.org



Familienpass im Bürgerbüro

Singen (swb). Das Gutscheineheft zum Landesfamilienpass kann ab sofort beim Bürgerzentrum Singen (August-Ruf-Straße 13) während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr) abgeholt werden. Neuanträge können ebenfalls dort gestellt werden. Insgesamt berechtigt das Gutscheineheft 2015 zu 20 vergünstigten Besuchen. Telefonische Auskunft gibt es unter 07731/85-600. Einen Landesfamilienpass können erhalten: Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben, oder mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben. Berechtigt sind auch Familien mit einem schwerbehinderten Kind oder die Hartz-IV- oder kinderschulzuschlagsberechtig sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben. Mit dem Landesfamilienpass kann man Schlösser und Gärten, Museen des Landes und andere Einrichtungen unentgeltlich oder vergünstigt besuchen.

Entwürfe für Platz
Neue Ideen aus Bürgerwerkstatt

Singen (swb). Neues zum Heinrich-Weber-Platz: Die von der Stadt Singen beauftragten Planungsbüros haben in den vergangenen Wochen fleißig gearbeitet und ihre Ideen für diesen zentralen Platz zwischen Hegau-Gymnasium und Fußgängerzone entwickelt. Die Pläne sind fertig gezeichnet und in den vergangenen Tagen bei der Stadt Singen eingegangen. Zusammen mit Oberbürgermeister Bernd Häusler und der Stadtplanung Singen werden die vier Planungsbüros ihre Entwürfe am Dienstag, 13. Januar, um 19 Uhr im Wichernsaal der Evangelischen Luthergemeinde (Freiheitstraße 36) öffentlich vorstellen. Zentraler Gedanke bei der Neuplanung des Heinrich-Weber-Platzes war es, die Wünsche und Ideen der Singener Bürge-

rinnen und Bürger zu sammeln und in die Planung mit aufzunehmen. Anfang Oktober luden Oberbürgermeister Bernd Häusler und die Stadtplanung Singen die Bürgerinnen und Bürger zu einem ersten Informationsabend ein. Wenige Tage später trafen sich fast 30 Bürgerinnen und Bürger einen ganzen Samstag mit den Mitarbeitern der vier Planungsbüros. In kleinen Gruppen sprachen die Bürgerinnen und Bürger jeweils etwa 30 Minuten mit jedem Büro und äußerten ganz konkret, was sie gut und schlecht am Heinrich-Weber-Platz finden – und wie sie sich den Platz in Zukunft vorstellen. Diese Impulse aus den Reihen der Bürgerinnen und Bürger sind in die Entwürfe der vier Planungsbüros eingeflossen.



Andreas Lier von Orbitalum, Jürgen Napel vom Kinderheim Peter und Paul, Renate Weißhaar und Anja Claßen von der Waldeckschule und Markus Tamm von Orbitalum bei der Spendenübergabe.

swb-Bild: of

Erfolgreiches Jahr
Orbitalum Tools spendet

Singen (of). Auch in diesem Jahr hat das Unternehmen Orbitalum Tools wieder mit Unterstützung der Mitarbeiter eine Weihnachtsspende überreichen können. General Manager Markus Tamm überreichte mit dem Leiter der Business Unit, Andreas Lier, an den Leiter des Kinderheims St. Peter und Paul, Jürgen Napel eine Spende über 700 Euro sowie an Anja Claßen und Renate Weißhaar von der Waldeckschule eine Spende von 300 Euro. Das Kinderheim St. Peter und Paul ist immer auf Spenden angewiesen, denn die Pflegesätze decken nur das Nötigste ab, betonte Napel. Besteht bei der Betreuung oder Unterstützung ein besonderer Bedarf, so könne dies nur durch besondere Zuwendungen, eben durch Spenden, geschultert werden. In der Waldeckschule wird das Geld für die Finanzierung des Frühstücksangebots wie des Mittagstischs eingesetzt, denn viele Kinder könnten sich auch den symbolischen Preis von 50 Cent für das ge-

meinsame Frühstück nicht leisten. Auch sieht sich die Schule durch die Aufnahme von Flüchtlingskindern derzeit stark zusätzlich gefordert, berichteten die beiden Schulleiterinnen, die sich mit besonderem Engagement um eine gesunde Ernährung kümmern. »Wir haben ein sehr erfolgreiches Jahr trotz der eingetrübten Stimmung der Weltkonjunktur geschafft«, sagte Markus Tamm bei der Spendenübergabe. »Wir haben die Zahlen aus dem sensationell guten Jahr 2013 fast halten können.« Im Laufe des Jahres habe man ein zusätzliches Gebäude am Standort Singen in Betrieb nehmen können, das das Produktionsvolumen um rund 70 Prozent erhöht. Damit könne man sich im Markt für Rohrverbindungen in Schweißtechnik noch besser positionieren. Auch werde nun der Mutterkonzern ITW Produktionsbereiche aus Rom nach Singen verlagert, was den Standort im Hegau noch weiter stärke.



FLOHMARKT

Nach dem Erfolg des letzten Bücherflohmarkts für einen guten Zweck bot Buch Greuter nun vor der Buchhandlung dem Kinderheim Peter und Paul eine weitere Möglichkeit Bücher und Waffeln zu verkaufen. Die Erzieherinnen Katharina Graf und Karin Rother und die Heimkinder Sabbna Kumor und Vasco Lopez waren mit Feuereifer dabei und freuten sich, ihren Kunden frische Waffeln und Bücher zu Schnäppchenpreisen anzubieten. »Das war ein tolles Angebot für uns, und wir würden das gerne wiedermachen!« lobte Karin Rother die Aktion.

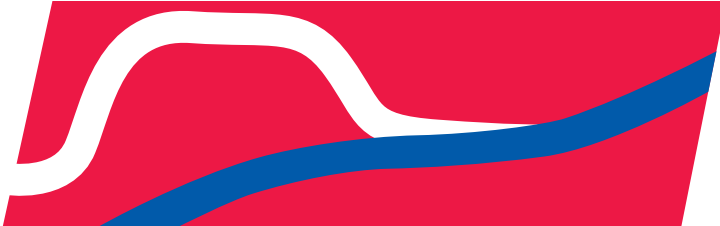


VORBILDLICH

Kürzlich veranstaltete die Steißlinger katholische Frauengemeinschaft einen Workshop »shabby-chic«. »Wir wollen neben christlich geprägten Themen auch die weltlichen nicht zu kurz kommen lassen«, so Edeltraud Homburger von der Frauengemeinschaft. Dabei geht es darum, alte aber liebevoll gewonnene Möbelstücke wieder aufzufrischen, aus Flohmarktfundstücken Schätze zu kreieren. Malermeisterin Annette Schöpf führte den Workshop durch.

Zuschüsse für Stadthalle

Singen (swb). Die Stadt Singen fördert auf der Grundlage der Zuschussrichtlinien vom 20. Mai 2014 Singener Vereine und Institutionen, die in der Stadthalle eine Veranstaltung durchführen und dadurch zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Singen einen wesentlichen Beitrag leisten. Wer zu diesem Veranstalterkreis gehört und im Jahr 2015 eine Veranstaltung in der Stadthalle plant, soll diese bitte bis zum 31. Januar bei der Kulturverwaltung anmelden, teilte die Pressestelle der Stadtverwaltung nun mit. In der Anmeldung sind der Veranstalter, das Datum und die Art der Veranstaltung sowie die geschätzten Kosten anzugeben. Die Anmeldung kann unter kulturverwaltung@singen.de eingereicht werden. Bei Fragen werden diese unter 07731/85-239 gerne beantwortet.



VEREINE!

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Infogesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 4.1., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen.

GARTENFREUNDE

Sein Winterfest veranstaltet der Verein der Gartenfreunde Singen am 10.1. um 19 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 8.1.2015, 20 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1. Thema: »Abstrakte Fotografie - wir erschaffen uns mit der Kamera unsere eigenen Kunstwerke«; Thema für alle. Gäste willkommen. Infos: www.fotoclub-singen.de.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Die erste Chorprobe des Senioreenchors Hohentwiel im neuen Jahr ist am Do., 8.1.2015, um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus Singen.

ÜBERLINGEN A. R.

MUSIKVEREIN

Die Generalversammlung des Musikvereins findet am So., 25.1., um 20 Uhr im Bürgerhaus statt. Die Tagesordnung sieht u.a. Neuaufnahmen, Satzungsänderung, Beitragserhöhung und Neuwahlen vor.



Eissidissi in Friedingen heißt es am 10. Januar, wenn der Turnverein Friedingen zur beliebten Theateraufführung in die Schloßberghalle einlädt.

»Eissidissi« in Friedingen

Friedingen (swb). Der Turnverein Friedingen 1905 lädt am 10. Januar zur beliebten Theateraufführung, gesprochen in alemannischer Mundart, in die Schloßberghalle nach Friedingen ein. Die Ortschaft Friedingen hat vielleicht dreißig bis vierzig Einwohner und zwei Wirtschaften: Der Kranz – und der Moserwirt. Der Wirt vom Moserwirt, Sepp Moser ist in finanziellen Schwierigkeiten. Er hat nämlich vor einiger Zeit einen Saal an seine Wirtschaft angebaut und muss nun den Kredit abbezahlen. Keiner hat bisher den Saal gebucht und die nächste Rate hat er bereits beim Kartenspielen verloren. Natürlich darf Fanni, seine

Frau, davon nichts wissen, sonst wäre die Hölle los. Doch auch sie hat ihre Geheimnisse: Ein Besuch in einer Männer-Stripshow hat auch ihr Ersparnis erheblich dezimiert. Ein Groß-Event muss her. Wie es der Zufall will, kündigt sich angeblich die Hardrockband AC/DC an. Jetzt wird's hektisch – alle begeben sich in den Vorbereitungsstress. Alle fiebern dem großen Tag entgegen, doch es wird turbulent, denn ein Killer taucht auf, will Spielschulden eintreiben, ein Stripper erscheint plötzlich, eingeladen von Fanni, der Pfarrer braucht die Halle für einen Volkssänger und ein Sicherheitsexperte will erst noch alles umbauen. Nur die Tochter des Hauses bewahrt ihren kühlen Kopf. Beginn der Vorstellung ist um 20 Uhr, eine Kindervorstellung wird bereits ab 14 Uhr gespielt. Der Turnverein, sowie die Theaterspieler der Laiengruppe freuen sich auf zahlreiche begeisterte Zuschauer. Natürlich gibt es wie jedes Jahr auch wieder eine große Tombola.

Katzenjammer im Advent

Turbulente Komödie in Volkertshausen

Volkertshausen (of). »Die verflixte Weihnachtsfeier« hieß der diesjährige Weihnachtschwank der Theatergruppe Sturm in der Wiesengrundhalle Volkertshausen, zu der der Männergesangsverein Eintracht als Veranstalter über die Weihnachtstage eingeladen hatte. Unter der Regie von Tanja Beschle ist auch in diesem Jahr eine Komödie entstanden, bei der das Publikum über eine ganze Reihe peinlicher Begebenheiten auf der Bühne nach Herzenslust lachen durfte.

Eine Weihnachtsfeier sorgt für mächtige Wellen im Dorf. Denn erst am frühen Morgen kehren die Akteure heim und können sich an nichts erinnern. Besonders Hans Engel (Thomas Hassler), bei dem der Hausseggen dahim ohnehin schief hängt und der von seiner Frau Herta (Stefanie Cordobes) nicht mal mehr mit Fleischkäsebrötchen verwöhnt wird und der so nach und nach von seinem Sohn Johannes (Christoph Sturm) erzählt bekommt, was so alles in



Ein knisterndes Familienleben haben die Engels, vor allem nach der Weihnachtsfeier des Gesangsvereins. Im Bild Thomas Hassler, Christoph Sturm, Stefanie Cordobes und Sarah Lüttke auf der Bühne des Volkertshauser Weihnachtstheaters.

swb-Bild: of

dieser Nacht vorgefallen ist. Nachdem die Frauengemeinschaft auch spitz bekommt, was da alles gelaufen ist und dass sogar eine Stripperin auf den Tischen tanzte, ist die Axt am Baum. Ein Weihnachtsbaum auf Irrwegen, der früher mal eine preisgekrönte Tanne beim Nachbar war, und dazu noch das gestohlene Christkind in der Kirche sorgten für zusätzliche Turbulenzen, bei denen es natürlich ein »Happy End« nach dem Showdown geben musste.

In weiteren Rollen waren Marcel Beck als Charly Kamhuber, Gebhard Martin als Pfarrer Hardt, das Original Marlies Breinlinger als Traudl Grabmeier und Monika Schädler als Gusti Hinterwimmer auf der Bühne und Srah Lüttke als Kathi Engel.



Mehr Bilder vom Theater in Volkertshausen gibt es unter bilder.wochenblatt.net

KURZ & BÜNDIG!

Das Treffen des Jahrgangs 34/35 fällt am 7.1.2015 aus. AWO-Clubprogramm vom 3.1.-7.1.2015: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Sa., 12-16 Uhr Aubere-Haus-Museum Trossingen. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., Hl. Drei Könige - Club geschlossen. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Spielenachmittag; 17.15-19 Uhr Sportgruppe; 9.30-13.15 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44. Jahrgang 1936/37: Das nächste Treffen findet am Mo., 5.1.2015, ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4 statt. Zu einer Fotoschau »Singen

einst und jetzt« von Michael Greuter lädt der Seniorentreff Herz Jesu/St. Peter u. Paul am Mi., 14.1., um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal St. Anna ein. »Fotoimpressionen« zeigt die Lichtbildnergruppe Singen im Schaufenster der Lichtbildnergruppe, Singen, Ekkehardstr. 39. Der Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am Mo., 5.1.2015, ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4. Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 3.1. - 6.1.2015: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Donner), kein Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonnhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-

dienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst (Präd. Niederhofer). »Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Niederhofer). Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 3.1. - 6.1.2015: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr festl. Eucharistiefeier mit Haussegnung, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Di., 10 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Di., 10 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
03./04.01.2015:
Dr. Kicherer, Tel. 07774/929938
06.01.2015:
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

Land- und Biometzgerei Rimmele
Fleischerfachgeschäft • Partyservice

Schulstraße 8
78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 / 3 89
Singen
im Norma Fichtestr.
Tel. 0 77 31 / 79 19 39
www.metzgerei-rimmele.de

Mein **MARKTPLATZ**
DIE ZEITUNG FÜR
SINGEN NORD, BEUREN, SCHLATT U. KR., HAUSEN, FRIEDINGEN, STEISSLINGEN/WIECHS,
VOLKERTSHAUSEN

MUSTERANZEIGENGROSSE
SINGEN NORD
0,99 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
18.188 Exemplare

Preisbeispiel:
49,50€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber

An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13
(neben der VHS)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35
(direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus Langenberger)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

EMPFANG ZUM JUBILÄUM

Rielasingen-Worblingen. Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen kann nach der Verwaltungsreform 1975 in diesem Jahr auf 40 Jahre Einheitsgemeinde zurückblicken.

Die Feierlichkeiten zu diesem Jubiläum finden im Rahmen des Neujahrsempfanges am Sonntag, 11. Januar, ab 16 Uhr in der Festhalle der Talwiesenhallen statt.

Das offizielle Programm beginnt um 17 Uhr, ab 16 Uhr kann man bereits auf dieses Jubiläum und das neue Jahr anstoßen, lädt Bürgermeister Ralf Baumert herzlich ein.

Insbesondere eingeladen sind die ehrenamtlich engagierten Vertreter der Vereine, Verbände, kirchlichen und politischen Institutionen sowie ganz besonders alle Neubürgerinnen und Neubürger.

Die Festrede wird der Kreisarchivar des Landkreises Konstanz, Wolfgang Kramer halten. Als besonderen Gast wird Landtagspräsident Guido Wolf MdL angekündigt, der ein Grußwort an die Anwesenden richten wird.

Weitere Höhepunkte werden eine sportliche Show des Turnvereins Rielasingen und die musikalische Umrahmung des Programms durch die Musikgruppe »Blaska« sein.

EIN GEWINNER-MODELL ZIEHT BILANZ

Es kann gefeiert werden in Rielasingen-Worblingen. Denn seit 40 Jahren sind Rielasingen-Arlen (es wurde schon 1936 eingemeindet) und Worblingen zusammen ein starkes Paar, das die größte Gemeinde im

Geplant war anfangs ein Gebilde mit dem Namen »Aachtal«, in dem sich Worblingen, Bohlingen und Überlingen am Ried vereinen wollten oder auch sollten. Doch nachdem dann Bohlingen und Überlingen den Weg

des Roseneggs ist in Planung. Mit Baugebieten in Rielasingen, in Worblingen wie in Arlen wurde das Wachstum möglich gemacht. Die Entwicklung des Gewerbes wurde in mehreren Abschnitten im großen Gewerbegebiet zwischen Rielasingen und Worblingen ermöglicht, das die Gemeinde zum starken Standort gemacht hat, der von den Einnahmen der Gewerbesteuer stark profitiert.

Die Gemeinde hat sich zudem als familienfreundliche Kommune beliebt gemacht, was die starken Zuströme an neuen Einwohnern schnell erklärt. Mit Grundschulen in den drei Teilorten, der Ten-Brink-Schule als künftige Gemeinschaftsschule, mit den kirchlichen und kommunalen Kindergärten, die nach dem Kraftakt der letzten Jahre ein überdurchschnittliches Angebot für Kleinkindbetreuung bieten können, ist Rielasingen-Worblingen durchaus attraktiv.

In den 40 Jahren ist eine Menge zusammengewachsen. Gemeinsame Sache wird zum Beispiel im Handels- und Gewerbeverein mit seinen über 100 Mitgliedern gemacht, der seine zweijährliche Leistungsschau schon länger in der Hardberghalle Worblingen durchführt. Gemeinsame Sache wird auch im Kulturverein ArRiWo gemacht, der eben die Initialen aller drei Teilorte in sich trägt und der seinen Veranstaltungsmittelpunkt im »Kulturpunkt Arlen« hat. Der Verein konnte im letzten Mai seinen 10. Geburtstag feiern. Ein gemeinsames Ortsmarketing, dafür steht auch der Verein »Pro RiWo«, der unter anderem das Bahnhoffest in Rielasingen-Arlen veranstaltet und der sich in vielen



Seit 10 Jahren sorgt der Kulturverein »ArRiWo« für die kulturelle Klammer zwischen den drei Teilorten mit Standort im Kulturpunkt Arlen. Im Bild die Vorsitzende Monika de Sombre mit Bürgermeister Baumert beim Festakt.

Landkreis Konstanz bildet. Dabei war die Zeit bis zur Ehe ein durchaus schwieriges Unterfangen. Denn in der Zeit der Kommunalreform wollten die Worblingen eigentlich nicht mit den Rielasingern zusammengehen.



Auch die Narrenvereine haben zusammengefunden. Sie setzen seit einigen Jahren den Bürgermeister in einer konzertierten Aktion ab.

nach Singen gewählt hatten stand Worblingen auf einmal alleine da. Und auf der anderen Seite hatte die Stadt Singen, die damals die Vision der »100.000-Einwohner-Stadt« propagierte, die Finger nach Rielasingen ausgestreckt, das bereits bei der vorherigen Reform große Flächen für die Bildung der Singener Südstadt abtreten musste. Und nach Singen wollten die Rielasinger einfach nicht eingemeindet werden. So wurde eine Zweckehe geschlossen, die freilich schnell zum Erfolgsmodell geworden ist. 8.699 Einwohner zählte Rielasingen-Worblingen beim Datum des offiziellen Zusammenschlusses, heute ist die Gemeinde an der Grenze von 13.000 Einwohnern angekommen und wird auch weiter wachsen, denn das nächste Baugebiet unterhalb



Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen und Arlen, vom Schiener Berg aus gesehen. In 40 Jahren ist die Gemeinde zu einem erfolgreichen Modell zusammengewachsen.

swb-Bilder: of

weiteren Aktionen um die positive Außenwirkung der Gemeinde bemüht und sich auch als Botschafter für den Tourismus sieht, der in der Gemeinde eine immer größere Bedeutung bekommt. Mit dem von »ProRiWo« entwickelten Geschenkscheck ist die Gemeinde zudem dabei, sich auch im Bereich des örtlichen Gewerbes, sich gegenüber dem starken Nachbarn Singen zu emanzipieren.

Die alten Rivalitäten zwischen den Dörfern, sie werden heute noch an der Fastnacht gepflegt, wenn dann die »Schafflinger« sich über die Rattlinger lustig machen, und die »Rattlinger« über die Arlerner aus »Katzdorf« herziehen.

Doch auch schon die Entmachtung des Bürgermeisters am »Schmotzigen Donnerstag« ist bereits eine konzertierte Aktion aller drei Narrenvereine.



Gemeinsame Sache wird im Handels- und Gewerbeverein gemacht, der seine Gewerbeschau inzwischen in der Hardberghalle Worblingen durchführt. Im Bild dessen Vorsitzender Lothar Reckziegel bei der Eröffnung.

swb-Bilder: of

rottinger
ELEKTROTECHNIK
Wir gratulieren
der Gemeinde zum
40-jährigen
Zusammenhalt

78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 – 2 52 00

Entwurf
Planung
Bauleitung
GU-Planung
Gebäude-/Wertgutachten



hubert thanner - architekt -
gemsweg 2a,
78239 rielasingen-worblingen

T. 07731/79730, F. 7973-13
hthanner@versanet.de



SANITÄR

Klett

Unsere Top 5 für Sie:

- Sanitäre Anlagen
- Badrenovierung
- Baublecherei
- Heizungsanlagen
- Reparatur/Kundendienst

Tel. 0 77 31/2 2973
Robert-Bosch-Str. 17

78239 Rielasingen-Worblingen
klett.blech-sanitaer@t-online.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN - im Süden des Hegaus

Optimaler Gewerbestandort – es stehen Grundstücke zu attraktiven Preisen bereit

Hohe Wohnqualität – Bauwillige Familien erhalten besonders vorteilhafte Konditionen

Bemerkenswerte Infrastruktur in attraktiver Lage!



Für Informationen stehen wir gerne zur Verfügung! Gemeindeverwaltung Rielasingen-Worblingen
Tel.: 07731 9321-0 | Fax: 07731 9321-55 | E-Mail: info@rielasingen-worblingen.de | www.rielasingen-worblingen.de

Ob gebraucht oder neu, stets günstig bei



Autohaus SCHEU



Renault-Vertragshändler · Dacia-Service
Rudolf-Diesel-Str. 11 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/22872
http://home.mobile.de/Renault-Scheu-GmbH

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Jahreswagen
- Reparaturen + Diagnosen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile + Zubehör
- Rundumservice



bossenmaier
elektrotechnik

Markus Bossenmaier

Gottlieb-Daimler-Str. 8
78239 Rielasingen
Telefon: 0 77 31 / 92 62 93
Mobil: 0170 891 88 06

Email: bossenmaier.elektrotechnik@online.de

**Kundendienst :: Alt- und Neubau :: Netzwerktechnik :: EIB
Telefonanlagen :: Anlagentechnik und technische Produkte**

**IHR KOMPETENTER
PARTNER FÜR
TIERNÄHRUNG
UND -ZUBEHÖR!**

www.futterhaus.de

78239 Rielasingen

Hauptstraße 16
Tel. 07731/9093113

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 19 Uhr
Sa. 9 – 18 Uhr
Inh. Theodora Sattler

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!





Viele Blumen gab es für die Solisten am Schluss des Weihnachtskonzerts des Hegau-Gymnasiums in der Liebfrauenkirche. swb-Bild: of

Musik als Geschenk

»Hegau«-Musiker in Liebfrauenkirche

Singen (of/swb). Kurz vor Weihnachten lockte das traditionelle Weihnachtskonzert des Hegau-Gymnasiums in der Liebfrauenkirche viele hundert Zuhörer an. Mitwirkende waren der Unterstufenchor, das Vor-Orchester, der Chor und das Orchester der Schule, die sich seit vielen Wochen auf dieses große Konzert vorbereitet hatten.

Als Instrumentalsolisten ragten an diesem Abend Aaron Löchle (Klasse 12) mit dem Andante cantabile von Mozarts Violinkonzert KV 218 und Sophia Freudenthaler (Klasse 10) mit dem Allegro aus dem Flötenkonzert von Friedrich Schwindel hervor. Mit »May it be«, das Luisa Güntert (Klasse 12) gesanglich anführt, und »Protector of the Earth« entführte das Schulorchester das Publikum in den Bereich der Filmmusik. Solistisch waren dabei die Stimmen von Carina Mattes

(Klasse 9) und Flavia Götz (Klasse 11) in Begleitung der zwei Harfenisten Elias Gabele (Klasse 9) und Viviane Okle (Klasse 9) in Verbindung mit Chor und Orchester bei »Pie Jesu« von Andrew Lloyd Webber. Für das diesjährige Weihnachtskonzert hatte der Schulchor unter der Leitung von Matthias Wodsak eine bunte Mischung aus besinnlichen und eingängigen Stücken ausgesucht. Besonders beeindruckte dabei die solistische Darbietung von Gabriel Brütsch (Klasse 12) in den Liedern. Zusammen mit dem Orchester des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Gabriele Haunz wurde dann sogar eine lateinische Messe aufgeführt.



Bilder vom Konzert gibt es unter bilder.wochenblatt.net



Ein eindrucksvolles Bild bot beim Festkonzert der starke Chor der 5. Klassen des Wöhler-Gymnasiums in der Herz-Jesu-Kirche. swb-Bild: of

Weg nach Bethlehem

Applaus für Wöhler-Konzert

Singen (of). »Auf dem Weg nach Bethlehem« war das diesjährige Festkonzert der Chöre und Orchester des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums betitelt, bei dem es in diesem Jahr auch im »Orchester Connectet« Verstärkung durch Musiker der Südwestdeutschen Philharmonie gab. In einer geschickten Dramaturgie sangen der Chor der Klassen fünf im Altarraum, während sich der große »MiO«-Chor vor dem Altar platziert hatte und in seinen Pausen den Blick freigab auf das Geschehen dahinter. Damit das Publikum, das die Kirche bis auf den letzten Platz ausfüllte, mit den doch anspruchsvollen Werken besser zurechtkam, wurden im Programm gar die Stellen mit einer kleinen Kerze markiert, an denen der Applaus gewünscht war.

Genießen konnten die Gäste dieses besonderen Konzerts gleich zum Einstieg Montever-

dis »Ave maris Stella«, Francesco Durantes »Magnifikat in B-Dur«, das schon ein Konzert in sich war, aber auch als regionalen alemannischen Beitrag »Am Himmel geht ein Fenster auf« von Jörg Ehni und Uli Führe, das die kleinsten Sänger eindrucksvoll aufführten. Mit »Pavane« von Moritz Landgraf von Hessen als Instrumentalstück und Bachs »Wachet auf ruft uns die Stimme« waren zum Finale große Höhepunkte gesetzt, so dass eine Zugabe natürlich eingefordert wurde. Monika Blaser-Epple, Lea Schluck, Florian Götzeler, Hartmut Kasper und Walter Müller-Fahlbusch hatten die Werke mit den Schülern einstudiert und wechselten sich im Dirigat ab.



Bilder vom Festkonzert gibt es unter bilder.wochenblatt.net

Mit Herz, Leib, Seele und vollem Einsatz

Der neue REWE-Markt in Gottmadingen ist seit Dezember geöffnet

Gottmadingen (sam). Seit dem 11. Dezember komplettiert der neue REWE-Vollsortimenter die Märkte im neuen Gottmadinger Einkaufsviertel »Stegleacker« am westlichen Ortseingang. Geleitet wird er von Carmelina Papa, die ihn als selbstständige Händlerin im REWE-Partnermodell betreibt. Die sympathische Power-Frau ist bereits seit 28 Jahren bei REWE - seit ihrer Lehre - und bringt viel praktische Erfahrung sowie mindestens genau soviel theoretisches Wissen mit. Zunächst führte sie den REWE-Markt in Singen bei der »Alu«, bevor sie im Radolfzeller BEZ elf Jahre lang einen der größten Märkte in Baden-Württemberg erfolgreich leitete. Quasi nebenher absolvierte sie ein berufsbegleitendes BWL-Studium und durchlief eine interne anderthalbjährige Qualifizierung zur Bezirksleiterin. Nun war für sie die Zeit reif für die Selbstständigkeit und da hat sie die sich hier bietende Gelegenheit beim Schopf ergriffen. Mit viel Herzblut führt



Carmelina Papa betreibt den neuen REWE-Markt im Gottmadinger »Stegleacker« und verwöhnt mit ihrem Team die Kunden mit einer großen Frische-Vielfalt. swb-Bild: sam

sie nun in Gottmadingen ein Team von 44 Mitarbeitern. Sie braucht den Kontakt zu Menschen und will hier auch einiges bewegen. Ein Highlight ist neben der Frischfisch-Theke die sogenannte »Schnibbelküche«, in der Salate, Obst und Gemüse täglich frisch geschnitten und abgepackt werden. Für Pluspunkte sowohl bei den Schweizer als auch den einheimischen Kunden sorgt sicher das neuar-

tige spezielle Kassensystem, das die Ausfuhrscheine ohne zusätzliche Wartezeit in einem Rutsch mit dem Kassenschein ausdruckt. Großen Wert legt Carmelina Papa auf Frische und das große BIO-Sortiment, sowie die reichhaltige Auswahl an veganen, sowie gluten- und lactosefreien Lebensmitteln - nicht nur im Trockensortiment, sondern vor allem auch im Frischbereich. Auch für das Park-

platzproblem soll es in absehbarer Zeit eine Lösung geben. Der neue Markt mit einer Verkaufsfläche von 2.260 Quadratmetern und circa 20.000 Artikeln hat kurz vor den Feiertagen in der »Hochsaison« eröffnet. Diese erste große Herausforderung haben Carmelina Papa und ihr Team hervorragend gemeistert - und schon viele neue Ideen für ihre Kunden im Hinterkopf.

Zum Abschluss drei Siege

Gottmadingen (swb). Am letzten Kampftag der Saison 2014 konnten alle drei Mannschaften des KSV Gottmadingen nochmals punkten. Bei bester Stimmung im Derby gegen Wollmatingen siegte die erste Mannschaft mit 22:10. Bis 57 kg (fr.) unterlag Jannik Köpsel in einem spannenden Kampf nach Punkten (0:2). Bis 130 kg (gr.) schulterte Boris Illenseer seinen Gegner (4:2). In der Klasse bis 61 kg (gr.) konnte Philipp Ruh in der ersten Hälfte des Kampfes eine knappe Führung erkämpfen, nach der Pause übernahm der Wollmatinger die Initiative und gewann mit 9:14 Punkten (4:4). Bis 98 kg (fr.) machte Rolf Keller einen guten Kampf und konnte mit dem Schlussgong eine Schulter Niederlage gerade noch verhindern. Er unterlag nach Punkten 5:10 (4:6). Bis 66 kg (gr.) ging Damian Porwol von Beginn an konzentriert in den Kampf und erkämpfte einen sehenswerten Überlegenheitssieg (8:6). Bis 86 kg (fr.) schulterte Vitalij Pustowit den Wollmatinger in der zweiten Minute (12:6). In 66 kg (fr.) gab Rubin Quni wegen einer Verletzung auf (12:10). Bis 86 kg (gr.) siegte Daniel Weh gegen seinen deutlich leichteren Gegner durch technische Überlegenheit. Einen spannenden Kampf lieferte sich in 75 kg (gr.) Martin Hirt. Er riskierte wenig und siegte nach 6 Minuten mit 4:0 Punkten. Und auch die letzten Punkte gingen dann noch an die Hegauer, in 75 kg (fr.) siegte Lucian Lucaci durch Schulter (22:10). Somit schließt die erste Mannschaft die Saison mit einem sehr guten vierten Rang in der Verbandsliga und auch die zweite Mannschaft und die Schüler können stolz sein auf eine gute Saison.

Weihnachtszirkus in Bietingen

Jahresabschluss- und Nikolausturnen des TV

Bietingen (swb). Zum Auftakt des Abschlussturnens versammelten sich alle Mitwirkenden zu einem stimmungsvollen Eröffnungsbild und zur Einstimmung zeigten die Schülerinnen von sechs bis zehn Jahren Pflicht und Kür am Schwebelbalken. Die Betreuung der Mädchen liegt in den Händen von Vicki Martin und Melanie Tornar. Eine umgedrehte Bank diente den Jüngsten der Gruppe für ihre Übungen. Danach ging

es mit dem Bodenturnen weiter und die Jugendabteilung zeigte, was alles trainiert wurde. Mit kleinen und großen Sprüngen unterhielten sie das gut gelaunte Publikum und zeigten dabei eine tolle Leistung. Mit dem »Mix of Love« zeigten die Mädchen der Nachwuchstanzgruppe Honeymoons, was sie einstudiert haben. Die Turnzwerge nahmen die Besucher mit in den Weihnachtszirkus: Feen, Zauberer, Jongleure, Pri-

maballerinas, Marienkäfer, Tiger und sogar Elefanten balancierten, überwandten große Höhen und sprangen durch Reifen. Die Zirkusdirektorinnen Martina Leitner und Petra Fritsch hatten die elf Künstler plus Eltern sehr schön in Szene gesetzt. Pünktlich zum letzten Programmpunkt kam der Nikolaus. Einige Kinder trugen ein Gedicht vor, sehr zur Freude von Nikolaus, Knecht Ruprecht und den stolzen Eltern.

Neue Bestzeiten

Singener Schwimmer in Dresden

Singen/Dresden (swb). Beim 24. Dresdner Christstollen-Schwimmfest, das aufgrund der 50-m-Bahn und der elektronischen Zeitnahme als Qualifikationswettkampf für die großen nationalen Meisterschaften im Frühjahr 2015 dient, gingen das achtköpfige Team der Schwimm-Sport-Freunde (SSF) Singen von Trainer Norbert Mayer 52 Mal an den Start, erschwamm zum Jahresabschluss nochmals dreißig persönliche Bestzeiten und erschwamm einen Titel, sieben Medaillenränge sowie neun weitere Urkundenplätze (Rang vier bis sechs). Mehrere SSFler konnten bereits Normen für die baden-württembergischen Langstrecken-Meisterschaften Ende Januar in Freiburg Qualifikationen erschwimmen. Moritz Schmid qualifizierte sich jetzt bereits in 17:20,06 Minuten (Norm 18:48,40) für die »Süddeutschen« Ende Februar erneut in Dresden über 1500 m Freistil, Vanessa Steigauf sogar schon doppelt in 10:08,60 Minuten



Mit einem Titel, sieben Medaillenrängen und vielen Bestzeiten schlugen sich die Schwimm-Sport-Freunde (SSF) Singen zum Jahresabschluss in Dresden ausgezeichnet. swb-Bild: ssf

(Norm 10:17,00) über 800 m Freistil und in 4:51,81 Minuten (5:43,40) über 400 m Lagen. Moritz Schmid sicherte sich als erfolgreichster SSFler den Titel über 200 m Freistil, Platz zwei über 100/400/1500 m Freistil, sowie einen dritten Rang über 50 m Rücken. Vanessa Steigauf wurde über 800 m Freistil Dritte, ebenso wie Rebekka Ruh über 200 m

Rücken. Melanie Heck (100/200 m Brust), Rebekka Ruh (100 m Rücken, 50 m Schmetterling), Vanessa Steigauf (200/400 m Lagen, 400 m Freistil) und Moritz Schmid (100/200 m Rücken) erschwammen die neun Urkundenränge. Es konnten alle acht in Dresden schwimmenden Starter der SSF Singen das Jahr 2014 mit Bestzeiten abschließen.

UNSERE KNALLERPREISE

Kaufe 2

zähle 1

vom 02.01. – 17.01.2015

%

199,-

Bademäntel*

1/2 Preis

Parkplätze direkt vor dem Haus

Bett & Wäsche

AUMANN

Inh. Jutta Mattes · Tel. 077 31-67771

Grubwaldstraße 20 · 78224 Singen

info@betten-aumann.de · www.betten-aumann.de

Kuschelige Bettwäsche*

Garnituren: Jersey und Flanell

Daunendecken*

Größe: 135 x 200 / 155 x 220 cm

* solange Vorrat reicht

KURZ & BÜNDIG!

Eine öffentliche Kreissaalführung mit Beantwortung offener Fragen und Besichtigung der Station findet jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Krankenhaus Radolfzell statt. Die Leitung haben die Belegärzte Dr. Stubenrauch, sowie Dr. Groß, Frau Ehrat-Gödrich inne. Der nächste Termin findet am Donnerstag, 8. Januar, statt.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Samstag, 3. Januar, um 9 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunionfeiern auf den Stationen. Am Di., 6.1.2015, 14.30 Uhr, sind die Sternsinger im Café Lichtblick.

AMSEL-Treffen: Zu einem kleinen »Neujahrsempfang« bitten die Kontaktgruppenleiter der AMSEL alle MS-Erkrankten

am Samstag, 10. Januar, in den Gemeindesaal der Christuskirche in Radolfzell, Beginn ist um 15 Uhr. Weitere Informationen: Rita Otto 07732/12612, Sabine Buhr 07732/6671 oder Christa Schwarzenbach 07732/970316.

Informationsabende für werdende Eltern an der Frauenklinik der Hegau-Klinikum GmbH Singen mit Kreißsaalführung sind am Mittwoch, 7. Januar, 14. Januar und 21. Januar, jeweils 19.30 Uhr mit Ärzten und Hebammen der Frauenklinik. Treffpunkt: Eingangshalle.

Gottesdienste in der Autobahnkapelle im Hegau: Sonntag, 4. Januar, 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst; verantwortlich: Ulrike Klopfer. Dienstag, 6. Januar, Dreikönig, kein Gottesdienst.

Hegau/Berlin (swb). Am Samstag, 17. Januar, findet in Berlin anlässlich der Grünen Woche wieder eine Großdemo gegen Agrarindustrie, Massentierhaltung, Gentechnik und Monokultur statt. Über 80 Verbände der Erzeuger und Verbraucher, des Natur-, Tier- und Umweltschutzes, der Eine-Welt- und der Menschenrechtsbewegung rufen dazu auf, für eine umwelt-, menschen- und tiergerechte Landwirtschaft auf die Straße zu gehen. Zehntausende werden erwartet. Sie versammeln sich an diesem Tag um 12 Uhr am Potsdamer Platz zur Auftaktkundgebung, ziehen mit einem Treckerkonvoi durch die Innenstadt zum Kanzleramt, um ihren Forderungen Nachdruck zu

verleihen. Im Anschluss an die Demonstration gibt es im Heinrich-Böll-Haus die sogenannte Speisung der 10.000 mit einer Suppe, hergestellt am Vorabend von der Schnippeldisco der SlowFood-Jugend. Dort findet im großen Saal auch der Austausch der vielen weltweit agierenden Initiativen für eine bessere Landwirtschaft statt. Mehr Infos unter www.wir-haben-es-satt.de. Abfahrt ist am Freitag, 16. Januar, mit dem Bus ab Radolfzell Bahnhof um 19 Uhr, ab Singen Bahnhof um 19.15 Uhr, ab Engen Bahnhof um 19.30 Uhr. Rückkehr ist am Sonntag, 18. Januar um etwa 18 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung bei Thomas Jochim unter 07733/977697 oder thomas.jochim@web.de.

Fluch oder Segen

Diskussion mit Daniel Caspary

Singen (swb). TTIP ist in aller Munde: Das Transatlantische Freihandelsabkommen wird von den einen gefordert und von den anderen abgelehnt. Baden-Württemberg ist als Exportland Nr. 1 auf einen freien und fairen Welthandel angewiesen. Vor allem die kleinen und mittelständischen Unternehmen brauchen einen ungehinderten Zugang zu den internationalen Märkten. Was steckt hinter TTIP? Worum geht es wirklich? Welche Erwartungen sind realistisch? Diese und viele weitere Fragen werden nach einem Impulsreferat von Daniel Caspary, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament, Daniel Caspary, finden Interessierte jederzeit im Internet auf der Homepage www.caspary.de.

terschiedlichsten Bereichen am Donnerstag, 15. Januar, in der »Alten Wagnerei – Wein Fein & Co.«, Burgstraße 13, Singen diskutiert. Veranstaltungsbeginn ist am Donnerstag um 19.30 Uhr. Mit dabei sind: Bernd Häusler, Oberbürgermeister der Stadt Singen, Andreas Renner, Leiter der Repräsentanzen Berlin und Brüssel EnBW Energie BW und Vorsitzender CDU Stadtverband Singen, Heinrich Holl, Betriebsratsvorsitzender Constellium Deutschland GmbH, Singen. Mehr Informationen rund um den Parlamentarischen Geschäftsführer der CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament, Daniel Caspary, finden Interessierte jederzeit im Internet auf der Homepage www.caspary.de.

NUR BIS MONTAG, 05.01. GÜLTIG!

Geänderte Öffnungszeiten: Silvester 31.12. von 9-14 Uhr, Samstag 03.01. von 9-20 Uhr

0% Finanzierung Laufzeit 24 Monate

LED-TV 138cm (55 Zoll)

Full HD 200 Hz

HD-Triplo Tuner (DVB-T2)

Energy Efficient Class A+

3D

SMARTER PERFORMER

QR CODE

SAMSUNG UE-55 H 6290

Fussball-Modus

Jährlicher Energieverbrauch: ca. 98 kWh (laut Hersteller)

4x HDMI • 2x USB • USB-Recording

BoxIt: ca. 123,1 x 78,7 x 30,8cm mit Standfuß

Art.Nr.: 11126639771

2015

experten ANGEBOT DER WOCHE

666,-

24 Monate à 27,75 € = 666,-

PHILIPS Kaffeeautomat Senseo HD 7810/60

1-2 Tassen

abnehmbarer Wasserkar

Automatische Endabschaltung nach 1 Stunde

Art.Nr.: 96400000648

44,-

brennstuhl®

Rauchmelder BF 166 weiß

• erfüllt nach EN 14604

• Optische Anzeige der Funktion

• Testknopf zur Funktionsprüfung

Art. Nr.: 12440032101

DAS MUSS MAN SICH VORNEHMEN!

HEM expert

Mössingen: Industriestraße 3, 71073 Mössingen, Tel. (07143) 20049-10 Fax: (+49) 7143 20049-20 Mo-Fr. 9.00-20.00 Sa. 9.00-20.00

Calw (Calwer City Center): Heiliger-Geist-Straße 1A, 71031 Calw, Tel. (07051) 59700-10 Fax: (+49) 7051 59700-20 Mo-Fr. 9.30-20.00 Sa. 9.30-20.00

Singen-Süd: Industriestraße 16, 71073 Singen, Tel. (07731) 91330-10 Fax: (+49) 7731 91330-20 Mo-Fr. 9.30-20.00 Sa. 9.30-20.00

Backnang: Heiliger-Geist-Straße 120, 71031 Backnang, Tel. (07143) 21445-10 Fax: (+49) 7143 21445-20 Mo-Fr. 9.30-20.00 Sa. 9.30-20.00

Industriestraße 4, 70655 Langenhagen · Handelsregister: HRA 202763 Amtsgericht Hannover

SPITZEN Angebote zum JAHRESSTART.

DAS muss man sich vornehmen!

3. SINGENER KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 5 Elektro-/Elektronikgeschäfte

87,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad

Freundlichkeit: 91,6% (Platz 1)

Beratungsqualität: 90,0% (Platz 1)

Preis-Leistungs-Verhältnis: 81,9% (Platz 1)

Kundenbefragung: 10/2014

Befragte (Elektro)= 782 von N (Gesamt) = 910

MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

Unseren Prospekt finden Sie auf www.hem.de

HEM expert

Industriestraße 1a | 78224 Singen



Nicht fehlen darf beim Singener Weihnachtscircus die Pferdedressur. Als Höhepunkt ist dabei die hochwertige Spanische Schule zu bestaunen.

swb-Bilder: stm

Glanz beim Weihnachtscircus

Singen (stm). Noch bis zum 6. Januar kann man beim 2. Singener Weihnachtscircus, präsentiert vom Autohaus Bach, magische Momente erleben. Auch ohne die weiße Löwin und die kurzfristig wegen technischer Schwierigkeiten abgesagte Todeskugel »Globe of death« sind im Zirkuszelt am Toyota-Bach-Kreisel Attraktionen der Extraklasse zu bestaunen. Wenn beispielsweise »Snake« mit dem Hoola-Hoop-Reifen jongliert, erinnert dies an den Zirkus in seiner Glanzzeit: mysteriös – sonderbar und spektakulär zugleich – einfach sehenswert. Und wenn der Zauberer einem monströsen Ei als Strauß entschlüpft, eine Taube nach der anderen hervorzau-



Faszinierend, mysteriös, einfach sehenswert die Darbietung von »Snake« mit dem Hoola-Hoop-Reifen.

bert und sich in Windeseile umkleidet, ist dies Zirkuskunst in Perfektion. Kein Wunder, denn im Singener Weihnachtscircus zeigen Gewinner des Goldenen und Silbernen Clowns von Monte Carlo ihr Können. Eine Attraktion für Augen und Ohren ist sicherlich die finale Lasershow. Zudem dürfen sich die Zuschauer auf verschiedene Luftakrobatik freuen: mit dabei eine jugendfreie Pole-Dance-Nummer. »Heiß« wird es beim Feuerspucker gleich im doppelten Wortsinn. Und dem Clown gelingt es gleich mehrfach, das Publikum unterhaltsam mit einzubinden. Spaß an dem vielfältigen Zirkusprogramm werden deshalb sicherlich nicht nur die 600 Kinder haben, denen die Veranstaltungsleitung über »Widmann hilft Kindern« Freikarten zur Verfügung gestellt hat, sondern sicherlich auch zahlreiche Familien aus der Region werden von dem zweieinhalbstündigen Programm begeistert sein. Der Mann, der den Zirkusspaß in Singen ermöglichte, ist Klaus Bach vom gleichnamigen Autohaus, weiß auch Organisatorin Jennifer Frank. Karten für den 2. Singener Weihnachtscircus gibt es unter der Hotline 0152/57171539 und täglich von 10 bis 18 Uhr bei der Circuskasse, Platz an der Marie-Curie-Straße 1 in Singen.



Mehr Bilder gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net.

Spiellothek überfallen

Stockach (swb). Einen über-schaubaren Geldbetrag erbeutete ein maskierter Räuber bei einem Raubüberfall auf eine Spiellothek an der Bahnhofstraße am Montagabend gegen 22 Uhr. Unter Vorhalt einer Pistole wurde von der Aufsicht Geld gefordert, worauf der Täter zu Fuß flüchtete. Mehrere Personen, die an Automaten spielten, wurden erst nach der Flucht des Täters auf die Tat aufmerksam gemacht. Fahndungsmaßnahmen führten in der Nacht nicht zu einem Erfolg. Personenbeschreibung des Täters: männlich, auffallend klein, zirka 155 bis 160 Zentimeter groß, kräftig bis untersetzt, sprach mit russischem oder osteuropäischem Akzent. Der Täter trug einen olivfarbenen Parka oder eine ähnliche Winterjacke und war mit einer schwarzen Wollmütze mit Sechschlitzen maskiert. Das Alter des Täters wird auf etwa 40 bis 50 Jahre geschätzt. Mögliche Hinweise auf den Täter werden ans Polizeirevier Stockach (07771/93910) oder die Kriminalpolizei (07731/8880) erbeten.

Gesellschaft wird geparkt

Konstanz (of). Die Auflösung der Beschäftigungsgesellschaft des Landkreises wurde nach einem Beschluss des Kreistags erst einmal vertagt, obwohl die Gesellschaft derzeit keine operativen Geschäfte mehr tätigt. Da aber unsicher ist, ob die Beschäftigungsgesellschaft nicht schon in Bälde wieder gebraucht werden könnte, um die Eingliederung von Flüchtlingen wie Asylanten zu unterstützen, soll die Gesellschaft nun in Warteposition gehalten werden, schlug Landrat Frank Hämmerle in der letzten Sitzung des Kreistags vor. Die Gesellschaft braucht deshalb zumindest formell nun wieder einen Geschäftsführer. Dazu wurde der Jugendpfleger des Landkreises, Stefan Gebauer, berufen. Eine Liquidierung der Beschäftigungsgesellschaft des Kreises wäre mit einem größeren Aufwand verbunden, eine Neugründung bei entsprechendem Bedarf ebenfalls.

Der erste Abschnitt ist geschafft

Möbel-Stumpp weht neues Haus ein

Stockach (of). Das Stockacher Möbelhaus Stumpp konnte am Samstag mit vielen Besuchern die Einweihung des ersten Abschnittes seines »Gateway« feiern, das in der sportlichen Bauzeit von nur neun Monaten auf zwei Geschossen erbaut wurde. In einer wirklich beeindruckenden Ausstellung werden hier nun Wohn- und Esszimmer, Schlafzimmer und Betten wie Kinder- und Jugendzimmer vorgestellt. »Wir wollen uns mit diesem ersten Teil des Neubaus als Marke für gute Möbel noch besser ins Rampenlicht stellen«, machte Horst Rudy, Geschäftsführer des Stockacher Möbelhauses deutlich, das zur Dick-Gruppe gehört. Die »Marke Stumpp« wird dabei nicht nur in den vielen Marken deutlich, die Stumpp hier für einen Kundenkreis aus einer sehr weit gesteckten Region vorstellen kann, sondern auch in der Präsentation. Viele großformatige Bilder von der Bodenseeregion sind an den Decken aufgehängt und sorgen für ein ganz besonderes Erscheinungsbild. »Wir machen damit auch unsere Verwurzelung in der Bodenseeregion deutlich«, betonte Horst Rudy, der von den Besuchern des Eröffnungstags am Samstag auch sehr viel Lob für die einzigartige Gestaltung bekam.



Möbel-Stumpp-Geschäftsführer Horst Rudy konnte viele begeisterte Kunden am Samstag zur Eröffnung des ersten Bauabschnitts des neuen Möbelhauses »Gateway« im großzügigen Foyer begrüßen.

Derzeit sind auf der einen Seite des äußerst großzügigen Foyers, das die Besucher mit einer beeindruckenden Weite empfängt, riesige Fotos aufgehängt, die zeigen, wie der weitere Bau des neuen »Gateway« einmal fortgesetzt wird. Diese Wände werden dann ab Oktober der Durchgang zum zweiten Bauabschnitt sein, der dann der zur Zeit im »Haus 1« übergangsweise untergebrachten Küchenwelt gewidmet sein wird. »Wir werden dort ab Herbst dann rund 150 Küchen präsentieren können«, freut sich Horst Rudy schon jetzt. Schon am 7. Janu-

ar werden dafür die Bagger anrücken, um das bisherige »Haus 2« des Möbelhauses abzureißen, das mittlerweile vollständig ausgeräumt ist. Zum Abschluss werden dann der Neubau und das Haus »In – Junges Wohnen« mit einem überdachten Gang über die Straße hinweg verbunden, der dem Projekt den Namen »Gateway« gegeben hat.



Einen Rundgang durch das neue Möbelhaus gibt es jederzeit unter bilder.wochenblatt.net.



Keine freien Plätze gab es beim achten Adventskonzert der Band »Sixty6« in der Singener Lutherkirche am Sonntag vor Weihnachten. Mit dabei waren in diesem Jahr die »Happy Kids« vom Kindergarten Überlingen am Ried, die sich als kleiner Chor hier vorstellten. Die Besucher waren begeistert und bei den Gospels sangen viele mit oder klatschten im Rhythmus. Die Einnahmen von großartigen 1.600 Euro werden nun wiederum an Kindergärten und gemeinnützige Einrichtungen gespendet. Das Benefizkonzert hat sich inzwischen zum richtigen »Geheimtipp« in Sachen guter Laune für die Adventszeit für die ganze Region entwickelt.

swb-Bild Winfried Bischofberger

Tipp Nr. 1

bio maca Pulver
belebt und stärkt bei Erschöpfung und Stress

Mit dieser Anzeige erhalten Sie einmalig 5% Rabatt!

Maca ...
H erhöht die psychische und physische Belastbarkeit
H belebt und stärkt bei Erschöpfung und Stress
H steigert die Regenerationsfähigkeit
H lindert Wechseljahresbeschwerden

Erhältlich bei:

Rimmler
Reform & Kristallhaus
Holger Sauter
Thurgauer Straße 12d
78224 Singen
Tel. 07731 - 62606 / Fax 07731 - 69615
reformhaus-rimmler@gmx.de

Tipp Nr. 2

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische

vielfach DLG-prämiiert

AUER
Obstsäfte

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Tipp Nr. 3

car wash
WASCHPARK STEISSLINGEN

Nutzen Sie unser vorteilhaftes Rabattsystem

TASSONE
KFZ- & REIFENSERVICE

Mario Tassone
www.tassone-automobile.de
Facebook: Tassone Automobile

Tipp Nr. 4

Wir richten Ihre Wohnung ein
mit Einbaumöbeln und
Inneneinrichtungen nach Maß,
individuell nach Ihren Wünschen.

Fritz Blender
Schreinerei • Glaserei • Möbelwerkstätte

Sernatingenstr. 10, Ludwigshafen,
Telefon 0 77 73 / 53 08
www.Schreinerei-Blender.de

Tipp Nr. 5

Ihr neuer ZWEITWAGEN?

286 PS, tolles Design, Fahrer, Klimaanlage, Einstieg in der Nähe, viele Ausstiegsmöglichkeiten in der Innenstadt, keine Parkplatzsuche. 360 €/Jahr = 98 Cent/Tag (am Wochenende mit der ganzen Familie)

Machen Sie doch mal eine Probefahrt mit dem Stadtbus Singen!

STADTBUS SINGEN **SINGEN Stadtwerke**

Tipp Nr. 6

Reise-Englisch für Senioren

Neue Anfängerkurse in Singen & Rielasingen
21.01. & 27.01.

verständlich
vergänglich
mit Spaß

Refresher / Travel Talk ab 14.01
Info: ☎ 07731/5060442
Französisch f. Senioren 23.1.15

möbel-outlet-center

Neujahrsangebot

10%

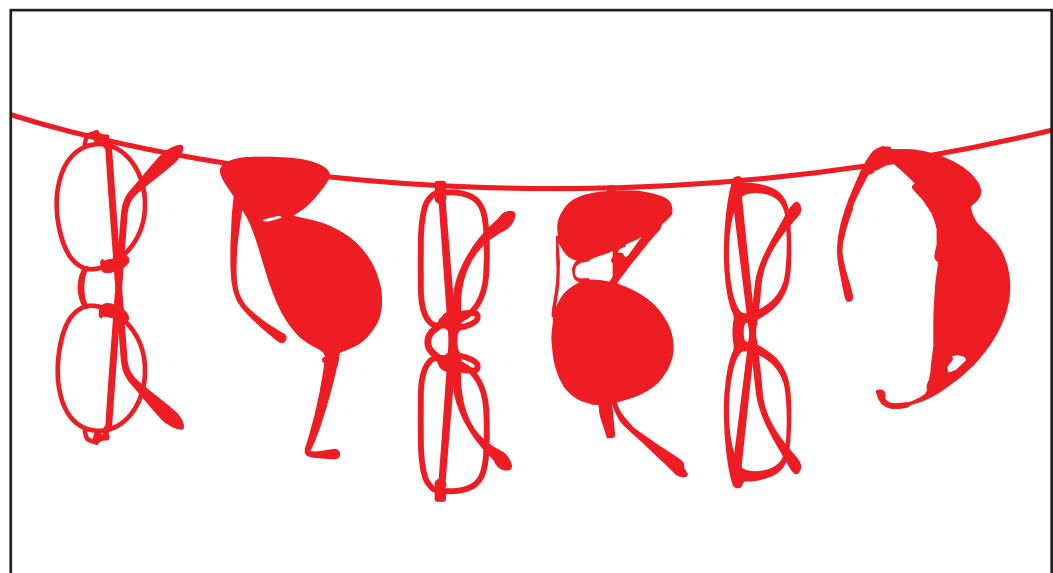
auf alle
bereits reduzierten
Artikel
bis 10. Januar 2015

Gerne beraten wir Sie persönlich und helfen Ihnen dabei, Ihre ganz individuellen Vorstellungen und Einrichtungswünsche zu realisieren.

Außer-Ort-Str. 3 - 6 • 78234 Engen • Tel. 0 77 33 / 50 00-0 • Fax 50 00-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr • Montag geschlossen



Lagerkuechen.de



WIR BRAUCHEN PLATZ
FÜR MESSENEUHEITEN!

IM JANUAR GIBT ES **50% NACHLASS**
AUF ALLE BRILLENFASSUNGEN*
DAZU UNSERE TOP GLASANGEBOTE

Gleich Termin zur Brillenglasbestimmung vereinbaren!

* Ausgesuchte Brillenfassungen von Barton, Pereira, Charmant, Diesel, More&More, Opticunion, Oakley, Titanflex und viele andere exklusive Einzelstücke!

individuell
OPTIC
SINGEN KONSTANZ

SINGEN | Scheffelstraße 1 | +49 77 31.675 72
KONSTANZ | Neugasse 42 | +49 75 31.9196 56

Fliegen Sie auf

REDUZIIERTE
MODE-TRENDS

Vieles, vieles

30% 50%
bis zu

70%

www.**heikorn**.de



Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr und Sa: 9:00-18:00 Uhr
Mode & Einkaufs-Erlebnis HEIKORN in Singen | Fußgängerzone | www.heikorn.de



MÜNCHOW

city markt singen

neukauf moos

nah & gut tengen

neukauf rielasingen

Mo. – Sa. 8.00 – 20.00

Mo.-Mi.-Sa. 8.00 – 20.00

Mo.-Mi.-Sa. 8.00 – 20.00

Mo.-Mi.-Sa. 8.00 – 20.00

Do. + Fr. 8.00 – 21.00

Do. + Fr. 8.00 – 21.00

Do. + Fr. 8.00 – 20.00

Do. + Fr. 8.00 – 21.00

Obst & Gemüse

Tacle Clementinen

(Kreuzung Tarocco/Clementine)
aus Spanien, Klasse I

1 kg
2,⁹⁹ €



Limetten

aus Vietnam, Schale n. d. Ernte
unbehandelt

6er Packung
1,⁹⁹ €



Höri Rosenkohl

aus Deutschland,
Klasse I

1 kg
2,⁴⁹ €



Ruccola

aus Italien,
Klasse II

100-g-Beutel
0,⁹⁹ €



Molkereiprodukte

Müller Milchreis

versch. Sorten,
z. B. Schoko, Himbeer
(100 g = 0,20 €)

200-g-Becher
0,³⁹ €



Homann Kartoffelsalat

versch. Sorten,
oder Nudelsalat
(1 kg = 3,48 €)

400-g-Becher
1,³⁹ €



Aus unserer Frischetheke

Kassler Hals

1 kg
6,⁹⁹ €



Baguette-salami

100 g
2,⁴⁹ €



il Tartufaio

ital. Schafsmilchkäse
mit Trüffel
(100 g = 3,99 €)

1 kg
39,⁹⁰ €



Rielasingen, Singen und Moos

Rinder-brust

1 kg
9,⁹⁹ €



Südtiroler Schinken

100 g
2,⁴⁹ €



Piccolo Giara d'Ulivo

ital. Schafsmilchkäse
mit Olivenöl gereift
(100 g = 3,99 €)

1 kg
39,⁹⁰ €



nur in Rielasingen und Moos

Felchen

geräuchert, ganz

1 kg
16,⁹⁰ €



Hummer High Pressure

zum Verkauf
aufgetaut
100 g
3,⁷⁹ €



ÄRZTETAFEL

Ab 07. Januar 2015
sind wir zusammen in der Haus-
ärztlichen Gemeinschaftspraxis
DR. MED. KERSTIN KUSS ANGEHRN
Fachärztin für Allgemeinmedizin
DETLEF SCHIELKE
Facharzt für Innere Medizin
Und in **neuen Praxisräumen:**
Kreuzensteinstraße Nr. 18
78224 Singen
Telefon: 07731/62134

WOCHENBLATT ONLINE,
WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT



Wäsche zum Verlieben in riesiger
Auswahl ab Fabrik auch in Übergrößen
und extralang sowie bequeme
Funktionswäsche mit gr. Preisvorteil
aus exkl. Eigenproduktion
www.HERMKO.de

GLASDUSCHEN

SINGEN, TEL. 0 77 31-6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas-Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU



Fischen mit Weitsicht
MSC – Das Siegel für nachhaltigen Fischfang





Als Top-Kanzlei im Erbrecht von FOCUS
und WIRTSCHAFTSWOCHE empfohlen

Zum Neuen Jahr:
Wird's besser?

Wird's schlimmer? Fragt man alljährlich.
Seien wir ehrlich:
Leben ist immer lebensgefährlich.
(Erich Kästner)

Erbrechtkanzlei Ruby & Schindler – Wir machen nur Erbrecht
Höllturm passage 5 · 78315 Radolfzell · Tel. 07732/9389724 · www.ruby-erbrecht.de

TOP ANGEBOTE

bei **BRAUN** zum **JAHRESWECHSEL**

Nur für kurze Zeit
SPITZEN-FINANZIERUNG
Einmalige Finanzierung
ab 250 Euro, ein Angebot
des Bundes der Verbraucher
Bank AG, Sanktander Platz 1,
41061 Mönchengladbach
Erstbedingung:
• Gültiger Personalausweis
oder Reisepass
• Licht- oder Gesundheitszeugnis
Mithilfe der auch
nicht-Bürgerinnen
• Arbeitsvertrag
• Aufstellung der Vermögensgegenstände
bis 36 Monatsraten - Keine Anzahlung

Januar 2015
Die natürliche Ausstrahlung sowie die profilierten
Fronten machen die besondere Optik dieser
zeitlos modernen **ANBAUWÄND** aus. Front
Eiche bianco massiv, Korpus Nachbildung.
B ca. 349 cm. Ohne Beleuchtung.

999,- €
BESTSELLER-PREIS

ALLES ABHOL-PREISE OHNE DEKO

loft design
POLSTERECKE, schokofarbener Stoffbezug mit
Kontrastnaht. Aufpreis für motorischen Sitzvorrug,
Rückenkissen mit Rolle und Dekokissen.

1499,- €
AKTIONS-PREIS

SONDER ÖFFNUNGS-ZEITEN:
Im Dezember 2014
Montag 29.12.2014 bis 20 Uhr
Dienstag 30.12.2014 bis 20 Uhr
Mittwoch 31.12.2014 bis 13 Uhr
Im Januar 2015
Freitag 02.01.2015 bis 20 Uhr
Samstag 03.01.2015 bis 20 Uhr
Montag 05.01.2015 bis 20 Uhr

BRAUN

Besonders preiswert durch Großeinkauf für 10 Einrichtungshäuser

Wir danken all unseren Kunden für die Treue im vergangenen Jahr und wünschen einen guten Start ins Jahr 2015!!!

Hengstenberg Cornichons

versch. Sorten,
Abtropfgewicht 190 g
(100 g = 0,78 €)

330-g-Glas
1,⁴⁹ €



Hohes C

versch. Sorten,
aus Konzentrat

1-l-PET-
Einwegflasche
1,¹¹ €



Pril Spülmittel

versch. Sorten,
z. B. original
(1 l = 1,72 €)

750-ml-Flasche
1,²⁹ €



Meßmer Tee

versch. Sorten,
z. B. Klassik fein arom.
(100 g = 3,40 €)

25er Packung
1,⁴⁹ €



Viel Lob für Singener Hüttenzauber

Optimierungen für den Weihnachtsmarkt 2015 geplant

Singen (stm). Lob allerorten gab es für den in diesem Jahr erstmals stattfindenden Singener Hüttenzauber. Nach vier Wochen geselliger Stimmung am Rathausplatz kann sich kaum einer vorstellen, dass es jahrelang in Singen keinen Weihnachtsmarkt gab. Selbst der Handel profitierte gerade an den Wochenenden von den zusätzlich in die Hegaumetropole strömenden Besuchern aus nah und fern.

Kein Wunder also, dass sich Tommy Spörrer, Geschäftsführer der Veranstaltungsfirma Event Promotions, auf Anfrage



Der Singener Rathausplatz ganz im vorweihnachtlichen Ambiente: Zahlreiche Lichter verwandelten den Singener Hüttenzauber in ein Lichtermeer.

des WOCHENBLATT's sehr zu frieden mit der Premiere des Hüttenzaubers zeigte. Das Konzept sei voll aufgegangen, so dass man mit einer schwarzen Null abschließen könne. Besonders zufrieden zeigte er sich von der breiten Publikumsresonanz und dem friedvollen Charakter der Veranstaltung. Gerade einmal ein Weihnachtsbaum sei allerdings noch vor dem Beginn des Singener Hüttenzaubers entwendet worden, ansonsten sei jegliche Form von Vandalismus ausgeblieben. Neue Erkenntnis zur Bombendrohung gäbe es keine, so

Spörrer. Es habe sich dabei aber gezeigt, dass das geplante Sicherheitskonzept reibungslos funktioniert habe. Für den Singener Hüttenzauber im nächsten Jahr kündigte Spörrer kleinere Veränderungen an. Aufgrund »kleinerer Schwachpunkte« wolle man in einer Detailplanung aber erst im Januar über Optimierungsmöglichkeiten sprechen. Beispielsweise gelte es, die Wegführung zu entzerren und in diesem Zusammenhang auch die Positionierung der Stände zu verbessern. Zudem müsse, auch wenn

das Konzept sehr gut angenommen worden sei, über die Öffnungszeiten gerade unter der Woche nachgedacht werden, erklärte Spörrer. Mit Blick auf die Reservationsgebühren, die von einigen Gästen der Hütte kritisiert worden waren, verwies Spörrer daraufhin, dass bei Bands wie beispielsweise Chris Metzger eine Refinanzierung trotzdem nicht möglich sei. Zudem sei auch bei der erstmals durchgeführten Silvesterparty jeweils ein Großteil der Gebühren an Essens- und Getränkergutscheine enthalten.

Sparring für die Politik

Singen (swb). Einmal im Jahr lädt die Hohentwiel-Gewerbeschule Politikerinnen und Politiker auf Kommunal- und Bundesebene ein und bietet damit ihren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich mit politischen Fragen auseinander zu setzen. Bei dem diesjährigen Polit-Talk diskutierten rund 70 Schülerinnen und Schüler der HGS rege mit den Nachwuchspolitikern Simon Gottowik von den Konstanzer Jusos, Marco Radojevic von der Linkspartei und Nese Erikli von Bündnis90/Die Grünen.

Die Palette der Punkte reichte von Themen wie wankendes Rentensystem, Grundeinkom-

men, NPD-Verbot und AfD über Rüstungsexporte in Krisengebiete und die Gefahren des TTIP bis hin zur Asylpolitik und dem Sinn politischen Engagements.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler zunächst im Klassenrahmen mit je einem der drei Politiker sprechen konnten, kamen sie anschließend zu einer Podiumsdiskussion zusammen. Dabei ergab sich eine lebendige und kontroverse Diskussion. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen tieferen Einblick in die politische Arbeit der Parteienvertreter und in ihre zum Teil sehr divergierenden Positionen.



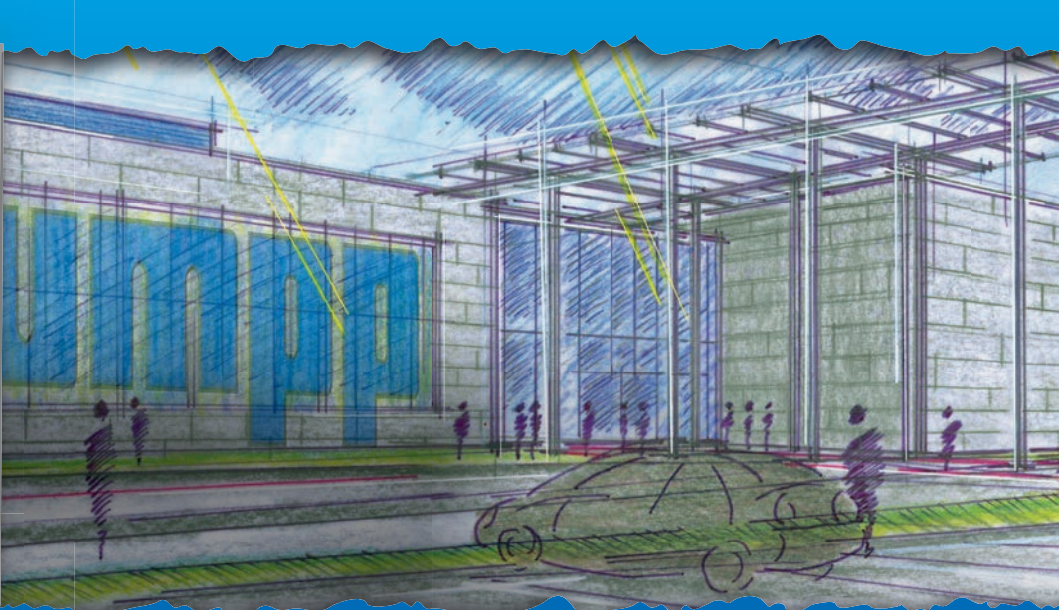
Simon Gottowik von den Konstanzer Jusos, Marco Radojevic von der Linkspartei und Nese Erikli von Bündnis90/Die Grünen auf dem HGS-Politikpodium.
swb-Bild: pr



Neben den Konzerten entwickelte sich die Feuershow zu einem wahren Publikumsmagneten beim Singener Hüttenzauber.
swb-Bilder: of

1. BAUABSCHNITT ERÖFFNET

**12%
ERÖFFNUNGS-
RABATT***
NUR NOCH BIS
17. JANUAR



**DER NEUE
STUMPP**

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH · Radolfzeller Straße · D-78333 Stockach
Telefon +49 (0) 7771 80 09 · 0 · www.moebel-stumpp.de
Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9-18.30 Uhr · Do. 9-20 Uhr · Sa. 9-17 Uhr
Dienstag, 6. Januar „Heilige Drei Könige“ geschlossen.

*Gültig bis 17. Januar 2015. Ausgenommen von dieser Rabattaktion sind bereits reduzierte Artikel und Artikel der Marken Joop, Team7, Ekornes, Brühl und Musterring.



Musterring



TEAM7



brühl

machalke®



Kettner



WOCHENBLATT

1,40 m x 2,00 m mit Lattenrost und Kleiderschrank, weiß, mit Holz, 2,10 m x 2,71 m x 0,52 m (HxLxT) an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0177-4024562

100%

www.wochenblatt.net

Ihre Fotos können Sie
persönlich, auf Stick,
via Internet od. per E-Mail
an
kleinanzeigen@
wochenblatt.net
übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch
zzgl. 8,- €

Meine E-Mail-Adresse:

Alles fürs Kind

Kombi-Kinderwagen
40.- zu verk., Tel. 07731/798963

Computer / EDV

Gebrauchter PC ges.
T. 07731/7486828, 0160-5853872

Landmaschinen

Su. Traktor, auch defekt
v. 500.- € bis 3.000.- €. Tel. 0175-6953316

Verkäufe

Hallo Häuslebauer
halbgewendelte Treppe, buche hell, 2,70 m x 2,35 m, mit 13 Tritten a 90 cm, Holzhandlauf mit Edelstahlstäben, neuwertig, VB 1.000.- €, Holzschiebetür, buche, mit Rahmen, 70 cm x 2 m, VB 100.- €, neuwertig, Tel. 07773/5429

Möbel

Einbauküche
beige, 3,50 m lang, inkl. Kühlschrank u. Gefrierfach, Herd u. Backofen, 800.- €, Tel. 07731-43493

Sofa mit Schlaffunktion
L-Form, L: 2,30 m, 1,80 m, orange-gemustert, 100.- €, 07731/43493

Stellenangebote

Putzhilfe
nach Horn ges., Tel. 07735/8861

Oldtimerfreunde
suchen privat erfahrenen BMW Spezialist zum anlernen für älteren BMW Diagnosetester Typ GT1. Gute Bezahlung, T. 07731/182078

Pflegekraft privat ges.
welche ältere Frau könnte 85-jährige Frau, alleinst., in schönem Bungalow betreuen? Tel. 07771/3598

Winterdienst Si.-Nord
von privat ges., Tel. 07731/46074

Stellengesuche

Rohrleitungen isolieren
Suche Tätigkeit, 0176-64118485

Entlaufen

Schwarzer Hund



m. weißem Brustfleck, weißer Schwanzspitze, mittelgroß, leider scheu. Bitte jede Sichtung an Tel. 0152-21819348

Wellensittich entflohen
"Mutzi", Singen, bei der Färb, grün-gelb, langer dunkelblauer Schwanz, sehr zutraulich, bitte melden: 07731/60637, 0160-7897843

Verschiedenes

500.- € Belohnung
f. d. Auffinden eines unfallflüchtigen PKW-Fahrers, der zw. 27.12., 20.45 Uhr und 28.12., 10.30 Uhr in Si., Alpenstr., die Fahrertüre u. den li. Kotflügel eines schwarzen BMW zerstörte. Schaden: 4.000.- €. Das Fahrzeug des Unfallflüchtigen müsste am Kot-Heckflügel beschädigt sein. Autofarbe des Verursachers ist bekannt! Sobald die Laccanalyse feststeht, wird das Autofabrikat feststehen! Die hohe Belohnung wird dem feigen Verursacher klarmachen, dass es keine Toleranz für ihn gibt u. solange akribisch daran gearbeitet wird, bis er ermittelt ist. Hinweise an: 0160/93488314 oder Polizei Singen.

Antiquitäten

Sitzmöbel
2 x 2er Sofa, 1 x 3er Sofa mit 2 Stühlen, Louis XVI, zu restaur., Preis VB, 07735/937495

Whg.-/Haushaltsauflösung

Haushaltsauflösung
Seniorenwohnanlage Hilzingen, Meckergasse 1, bei Lauterwald, Samstag, 3.1.15 zwischen 9 u. 13 Uhr.

Dienstleistungen

Haushaltsauflösung, Entrümpelung An- und Verkauf Martinek Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 075 31-3 61 27 01

Finanzbuchhaltung
und Lohnbuchhaltung, diskret, schnell und zuverlässig übernehme ich gerne diese Aufgaben, auch bei Ihnen vor Ort. Keine EDV oder Software notwendig. Tel. 0172 / 9 70 74 71

Unterricht

Saxophon - Unterricht
Höri, R'zell, KN, T. 07732/9407211

Bessere Noten in der Schule:

Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55

www.abacus-nachhilfe.de

Note 1,8
bundesweit
INFRATEST August 2007

Biete Nachhilfe
für Mathematik, Physik alle Klassen, Tel. 0151-14453987

Ihre Berufung
Transformations-Coach, ein Beruf mit Zukunft. LK-Institut, Tel. 075 31/8 18 16 95
www.lebenskraft-institut.com

Zum Verlieben

Wo ist die offene Frau
die Ihre Neigung im Jahr 2015 auch Regelnm. Leben möchte. Mit einem netten sym. Mann 49 J. für alles wie neues offen. Nation unwichtig. Singen 50 km ? Diskret ab 17: 00 Uhr, 0151/55471121

Er, häusl., 49 J.,
sucht Sie für gemeinsame Zukunft. Hobbies: Motorrad fahren. Tel. 0175-2476807

Neujahrswunsch!
Wo gibt es noch eine nette, einfache Sie, die sich wie ich nach Liebe, Geborgenheit und einer gemeinsamen Zukunft sehnt? Bin Anf. 59 J., 1.80 m, ehrl. und ansehnlich. Zuschriften unter 115108 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Das Glück lässt sich
Zeit! Die kalten Tage und Nächte sind da! Hast du schon überlegt, wo man sich warm und wohlfühlen könnte? Bei mir natürlich! Er, 63 J., sucht nette, liebe und treue Sie für eine gemeinsame Zukunft. Zuschriften unter 115109 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Neues Jahr...
....neues Glück! Ich suche eine liebe Frau für ein gemeinsames Leben. Du solltest treu sein, gerne spazieren gehen, die Natur u. gemeins. Abende mit einem Glas Wein genießen. Bin männl., 57 J., naturverbunden, humorvoll u. für alles offen, was zu Zweit Spaß macht! Zuschriften unter 115110 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einfach so

Sie, 60 J., fit
u. unternehmungslustig, su. eben-solche/n Freund/in für Freizeit u. Urlaub. Zuschriften unter 115101 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

21.12. Weihnachtsmarkt
Singen, Urweisse-Hütte, 18 Uhr; Du: m., gr., schl., türkisfarb. Pulli + Jacke, warst (zuerst mit Kumpel) am Stehtisch u. botest uns, beide weibl., den Tisch an bevor du gingst. Würde dich gerne wiedersehen! Huettenzauber-Singen@gmx.de

MIT EINER
FÜLLE
VON
ANGEBOTEN
UND
TERMINEN

WOCHENBLATT

AUTOMARKT

DIE GEBRAUCHTWAGEN-PROFIS DER REGION

AUTOZENTRUM Bodensee

Herrenlandstraße 62, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 / 82334-99
www.autozentrum-bodensee.de

Hyundai

Hyundai Atos Prime
82 Tkm, 58 PS, EZ., 02/05, Klimaanlage, Garagenfahrzeug aus 1. Hand, Pr. 2000 €

Mazda

121, Bj. 01, 103Tkm,
TÜV neu, 550.- VB. Tel. 07731/3198510

Skoda

Roomster 1.4 16 V Style



EZ 04/08, unfallfrei, 73 Tkm, Benzin, 63 KW, Schaltgetriebe, cappmetall-ic, 5 Türen, Klima, elektr. Fensterheber, WR, Topzust., 1. Hd., 6.500.- €, Tel. 0152-33571473

Hyundai H1 Travel 2.5 CRDi 23.890,- €



100 kW, EZ: 10/2014, 10 KM
Tageszulassung, Klimaanlage, Radio-CD, 8-Sitzer, Aluräder, Multifunktionslenkrad, Schiebetüren, ZV + Funk uvm.
Verbrauch innerorts: 9,2l, außerorts: 6,4l, gesamt: 7,5l, CO2: 197g/km

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC

Gottlieb-Daimler Str. 19 | 78224 SINGEN
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Toyota

Toyota Yaris 1,8
133 PS, 89.000 Tkm, HU 12/17, EZ 11/07, näheres am Tel. 0174/3035220

VW

Suche laufend
Pkws ab Bj. 2000, Barzahlung! Kirstein KFZ, ☎ 01 72 / 7 61 30 64

3er Golf GTI
schwarz, BJ. 95, 270.000 km kein TÜV an Bastler oder zum ausschachten. 500 € VHB Tel. 017640417752

Sonstige Modelle

Altautos werden kostenlos zur Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Auto gesucht
m. Unfallschaden, auch oh. TÜV o. Motorschaden, 07731/ 5060413

Hyundai ix35 2.0 World Cup 4WD 22.380,- €



122 kW, 10 KM Neufahrzeug, Klimaautomatik, Allradantrieb, Automatik, Bi-Xenon, Bluetooth, Teilleder, Sitzheizung vorne + hinten, Einparkhilfe, Tempomat uvm.
Verbrauch innerorts: 11,4l, außerorts: 6,8l, gesamt: 8,5l, CO2: 197g/km

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC

Gottlieb-Daimler Str. 19 | 78224 SINGEN
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Wir kaufen Ihr Auto
Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

Autohaus Fugel OHG

Ihr Honda-Vertragshändler
0 77 71 / 87 98 - 81
0 77 71 / 87 98 - 66

Die große Auswahl
über 100 Fahrzeuge, Neuwagen, Gebrauchtwagen

Verschiedene Fabrikate von Gebrauchtwagen und Nutzfahrzeugen
z. B. VW, Golf, Polo, Busse, Crafter Kastenwagen u.v.m.

Im Eschle 13, 78333 Stockach
www.hondafugel.de

Hyundai ix35 2.0 CRDi World Cup 25.390,- €



135 kW, 10 KM Neufahrzeug, Klimaautomatik, Tempomat, Aluräder, Teilleder, Xenon, Automatik, LED-Tagfahrlicht, Sitzheizung vorne + hinten, Bluetooth, uvm.
Verbrauch innerorts: 8,8l, außerorts: 5,8l, gesamt: 6,9l, CO2: 182g/km

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC

Gottlieb-Daimler Str. 19 | 78224 SINGEN
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Kfz.-Zubehör

4 WR mit Felgen
175/65 R14, 120.- €, Tel. 07732-950834 ab 17 Uhr

Fahrrad-Heckträger
Original, für Golf IV (für 2 Fahrräder), neu, 100.-, Tel. 0170-5440454

AUTOHAUS SINGEN

www.autohaus-singen.de
Tel. +49 (0)7731 91 2000
Laubwaldstraße 1 n D-78224 Singen
E-Mail: info@autohaus-singen.de

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Hyundai Santa Fe 2.2 CRDi Automatik 36.970,- €



145 kW, 10 KM, Neufahrzeug, Allradantrieb, Klimaautomatik, LED-Tagfahrlicht, Panoramaglasdach, Leder, Sitzheizung, Bluetooth, Navi, Rückfahrkamera, Xenon, uvm.
Verbrauch innerorts: 8,9l, außerorts: 5,5l, gesamt: 6,8l, CO2: 178g/km

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC

Gottlieb-Daimler Str. 19 | 78224 SINGEN
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

VW Polo 1.2 TSI Black & White BMT 15.480,- €



66 kW, 10 KM Neufahrzeug, Facelift Modell, Klimaanlage, Radio/CD, ZV + Funk, Tagfahrlicht, Aluräder, 5-Türen, PDC vorne + hinten, Sitzheizung, Tempomat uvm.
Verbrauch innerorts: 6,0l, außerorts: 4,0l, gesamt: 4,7l, CO2: 107g/km

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TOYOTA ADAC

Gottlieb-Daimler Str. 19 | 78224 SINGEN
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität

Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2006 bis max. 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123

www.bruetsch.de

Für ein starkes Herz

Bringen Sie Bewegung in Ihren Alltag

- Treppe statt Aufzug
- eine Haltestelle früher aussteigen
- mit dem Rad zu Einkauf und Arbeit u.v.m.

Der kostenlose Ratgeber „Jeder Schritt zählt“ gibt Tipps für mehr Bewegung im Alltag.

Deutsche Herzzstiftung
Vogtstraße 50 • 60322 Frankfurt/M. www.herzstiftung.de

Jetzt bestellen!

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

(0311)

Einsatz für sichere Straßen in der Region

Region (stm). Schnee allerorten – bietet für Wintersportfreunde allerlei Freuden zwischen den Jahren. Doch die Schattenseiten der weißen »Dauerberieselung« führt zu teilweise tückischen Straßenverhältnissen. Dass sich trotz des nach Weihnachten einsetzenden Schneefalls nur bislang relativ wenige Verkehrsunfälle ereignet haben, dürfte neben der angepassten Fahrweise der Autofahrer an den ständig ausfahrenden Räumfahrzeugen im WOCHENBLATTLAND liegen.

Allein in Singen sind laut Einsatzleiter des Winterdienstes Pirmin Bölle dreizehn Fahrzeuge in Doppelschicht im Einsatz, um für Sicherheit im Straßenverkehr zu sorgen. Von 4 Uhr früh bis 21 Uhr wird gestreut



Für sichere Straßen sind bei winterlichen Verhältnissen zahlreiche Räumfahrzeuge überall im Hegau im Einsatz. swb-Bild: pr

und zwar weit mehr als dies der Gesetzgeber vorschreibt. Denn eigentlich bestehe die Räum- und Streupflicht nur für verkehrswichtige und zugleich gefährliche Straßen, so Bölle. Dies wären in Singen etwa fünf

Straßen, die problemlos mit einem Fahrzeug zu räumen wären. Vorrat an Salz ist aufgrund der milden Winter der letzten Jahre noch genügend vorhanden, so Bölle.

35 Jahre voller Spannung

Dr. Becker spricht vor HGS-Absolventen

Singen (of). Für 204 Auszubildende im Bereich Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik und Metalltechnik, die alle eine Ausbildungszeit von dreieinhalb Jahren haben, gab es noch kurz vor Weihnachten mit dem Abschluss der Prüfungen die ersehnten Zeugnisse in der Hohenwiel-Gewerbeschule (HGS). Schulleiter Stephan Glunk konnte in seiner Begrüßung verkünden, dass alle Prüflinge bestanden haben und ihnen nun eine gute Zukunft bevorsteht. Einen beträchtlichen Teil der Auszubildenden werde er in der weiteren beruflichen Laufbahn schon bald wiedersehen, war sich Stephan Glunk sicher, denn die Schule bietet ja auch für den weiteren Weg bis hin zur technischen Oberschule viele Möglichkeiten des Aufstiegs an. Es habe sogar schon Schüler hier gegeben, die tatsächlich neun Jahre in der HGS »zu Hause« waren. Festredner der Abschlussfeier war in diesem Jahr Dr. Jürgen Becker, der bis vor einem Jahr die Thüga Energie am Standort Singen geleitet hatte. Becker machte den Absolventen deutlich, dass 35 Jahre im selben



Der ehemalige Leiter der Thüga Energie in Singen, Dr. Jürgen Becker, hielt die Festrede für die HGS-Absolventen. swb-Bild: of

Unternehmen keineswegs langweilig werden, denn gerade die Thüga, die damals noch unter »Contigas« firmierte, habe ihm doch eine ganze Reihe an Herausforderungen gestellt. Schon als er aus der Chemie-Forschung an der UNI Karlsruhe heraus nach Singen kam, sei es gleich um die Umstellung auf EDV gegangen, was für manche schlaflose Nacht gesorgt hatte. Als er 1990 die Werksleitung in Singen übernommen habe, stand gleichzeitig der Ausbau der Infrastruk-

tur in den neuen Bundesländern auf der Agenda. Auch hier war sein Unternehmergeist gefordert, »Thüringen war dann das erste Bundesland, das komplett für Gasversorgung erschlossen wurde«, bemerkte Dr. Becker nicht ohne Stolz, immerhin musste man hier an die 40 Stadtwerke unter einen Hut bringen. »Akzeptieren sie, dass Veränderung zu ihrem Leben dazugehört«, gab er den Auszubildenden mit.

Im Rahmen der Zeugnisverleihung konnten 17 Preise für erstklassige Abschlüsse verliehen werden. Im Bereich Elektrotechnik an Daniel Beck, Cedric Sterk, Tobias Lempp, Florian Koller, Raphael Dietrich, Tim Müller, Florian Aschaber, Fabian Böhler und Alessio Cardio. Im Bereich Fahrzeugtechnik bekamen Jérôme Walentin und Dominik Leirer Preise und bei Metalltechnik waren Tobias Bauer, Frederick Götz, Jens Konti, Marcel Geldon, Paul Wolf und Fabian Feht die Preisträger.

Mehr Bilder der Abschlussfeier gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Frauen in der Bütt

Radolfzell (swb). Dass Frauen Fasnet machen können und die Radolfzeller »Narrizella«-Frauen sowieso, beweisen sie jedes Jahr aufs Neue. Am Dreikönigstag, 6. Januar, ab 11 Uhr im Saal des Scheffelhofs findet der Dreikönigsfrühschoppen für alle Frauen, die gerne und gut närrisch unterhalten werden wollen, statt. Auch Neulinge in der Bütt, die was zu sagen haben, sind herzlich willkommen. Närrische Kopfbedeckung ist erwünscht. Zusätzlich steht natürlich auch die Gastronomie zur Verfügung. Mehr Informationen unter www.narrizella-ratoldi.de.

Sternsinger in Stuttgart

Tengen (zr). Eine Delegation der Sternsinger aus Tengen ist am Mittwoch, 7. Januar, beim Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann zu Besuch. Nur wenige Sternsingergruppen sind es, die alljährlich in die Villa Reitzenstein nach Stuttgart eingeladen werden. In diesem Jahr werden sie damit »Gegen den Hunger von Kindern in der Welt« hinweisen. Die Betreuerin der Tengener Sternsinger, Claudia Zeller, die den Einsatz koordiniert, zeigt sich erfreut: »Das ist schon eine ganz besondere Ehre für uns, den Hegau in der Landeshauptstadt vertreten zu dürfen.«

Neujahr mit Storchenvater

Bohlingen (swb). Zum traditionellen Neujahrsempfang wird auf den 6. Januar, 10.30 Uhr, im Singener Stadtteil Bohlingen ins Weibischhof-Gnädinger-Haus eingeladen. Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Stefan Dunaiski mit Rück- und Ausblick wird Singens OB Bernd Häusler über die Lage der Stadt Singen berichten. Hauptredner des Empfangs ist Wolfgang Schäfle, der zum Thema »Störche im Hegau« viele Erkenntnisse vermitteln kann. Musikalisch wird der Empfang durch ein Saxophonensemble des Musikvereins Bohlingen umrahmt.

»Mietkautionen nicht berührt«

Gehören nicht zur Insolvenzmasse der GVV

Singen (swb). Die städtische Wohnungsbaugesellschaft GVV hat die Mietkautionen ihrer Mieter getrennt vom Vermögen des Unternehmens angelegt. »Sie werden daher vom Insolvenzverfahren nicht berührt«, schrieb GVV-Geschäftsführer Frank Bonath an den Vorsitzenden des Mieterbunds Bodensee, Herbert Weber. Damit tritt die Gesellschaft Spekulationen gegenüber, dass diese Kautionen eventuell nicht mehr zurückbezahlt würden. Die Kautionen der Mieter seien auf gesonderte Treuhandkonten einbezahlt worden. Außerdem habe das Unternehmen von den Mietern Kautionsparbücher akzeptiert, die an die GVV verpfändet wurden. »Das ist eine gute Nachricht für die betroffe-

nen Mieter,« erklärte Weber. Nicht ganz so eindeutig sei der Fall bei den Betriebskosten. Haben Mieter ein Guthaben aus der Nebenkostenabrechnung, so können diese nicht ausbezahlt werden. Laut GVV-Geschäftsführung gehen diese Forderungen in die sogenannte Insolvenztabelle ein. Müssen Mieter also Teile ihrer Guthaben möglicherweise abschreiben? Nein: Die GVV stellt fest, dass sie die Forderungen mit Mietzahlungen für Januar oder Februar aufrechnen könnten, teilte Frank Bonath am Freitag dem WOCHENBLATT mit. Dies habe das Unternehmen mit dem Sachwalter des Insolvenzverfahrens abgestimmt. Weber weist auf das Problem hin, dass viele Mietverträge

Klauseln mit einem teilweisen Aufrechnungsverbot enthalten. »Wir erwarten daher von der GVV, dass die jetzt gemachte Zusage im konkreten Fall Bestand hat und dass das Unternehmen sich im Nachhinein nicht auf vertragliche Aufrechnungsausschlüsse beruft«, so Weber.

In vielen Fällen enthalten Mietverträge auch die Bestimmung, dass eine Aufrechnung vorher angekündigt werden muss. Weber sagt daher: »Manch ein Mieter tut sich schwer damit, die Aufrechnung von Guthaben und Forderungen auf richtige Art und Weise geltend zu machen.« Im Rahmen der Mietrechtsberatung kann der Mieterbund betroffenen Mietern dabei helfen.

5. POLITISCHER ASCHER MITTWOCH 18. FEBRUAR IN SINGEN SCHEFFELHALLE

»ETHIK & MORAL: WOHIN FÜHRT UNS DER WERTEWANDEL?«

SIE STEHEN REDE UND ANTWORT:

Prof. Dr. Nathalie Behnke
Inhaberin des Lehrstuhls für Verwaltungswissenschaften, Uni KONSTANZ

Dr. Ulrike Blatter
Ärztin und freie Autorin, GOTTMADINGEN

Rudolf Babeck
Geschäftsführender Gesellschafter Widmann GmbH, SINGEN

Prof. Dr. Jan Harder
Lt. II. Med. Klinik, Stv. Vorsitzender des Komitees für medizinische Ethik, Hegau-Bodensee-Klinikum, SINGEN

Christian Link
Evangelischer Pfarrer, RADOLFZELL

Michael Simon
Vizepräsident des BVDA, Geschäftsführer der Wochenanzeiger Medien GmbH, MÜNCHEN

MODERATION:

Hans Paul Lichtwald
Chefredakteur i. R.

Einlass: 10.45 Uhr • Beginn: 11.15 Uhr

Anmeldung unter www.wochenblatt.net oder mit diesem Coupon in einer unserer Geschäftsstellen in Stockach, Radolfzell, Singen oder senden Sie den Coupon an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Ohne Tickets kein Einlass.

5. POLITISCHER ASCHER MITTWOCH 18. FEBRUAR IN SINGEN SCHEFFELHALLE

ANMELDECoupon

Bei Interesse bitte vollständig ausfüllen und in einer der Geschäftsstellen des WOCHENBLATTS abgeben.

NAME: _____

VORNAME: _____

STRASSE: _____

TELEFON: _____

PLZ/ORT: _____

E-MAIL: _____

Ich benötige Karte(n).

Datum/Unterschrift: _____

Die 366 Plätze in der Scheffelhalle werden nach Reihenfolge der eingehenden Coupons vergeben. Sie bekommen vom WOCHENBLATT bis zum Freitag, 6. Februar 2015, eine Bestätigung per Post/E-Mail, mit Ticket und reservierter Tischnummer. Karten solange der Vorrat reicht.

WOCHENBLATT

ACA MÜLLER PHARMA

RANDEGGER Mineralwasser.de

KFZ-Meister (m/w) gesucht

Für unsere moderne Auto-plus-Werkstatt für alle Marken suchen wir einen qualifizierten, motivierten und mitarbeitenden Meister. Geboten wird entsprechende Entlohnung, ein gutes Betriebsklima, einen sicheren Arbeitsplatz und eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Fühlen Sie sich angesprochen, dann lassen Sie uns Ihre Bewerbung zukommen.



Bewerbung bitte an
Dier & Jakob Fahrzeugteile GmbH
Georg-Fischer-Str. 44 (z. Hd. Hr. Hugo Dier)

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Bei der Gemeinde Rielasingen-Worblingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des/r

stellvertretenden Kassenverwalters/in

mit einem Beschäftigungsanteil von 50 % zu besetzen. Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und des Mahnwesens, Mitarbeit bei der Beirteilung, Jahresabschlussarbeiten und die Stellvertretung der Kassenverwalterin.

Wir erwarten Sicherheit und Freude im Umgang mit Zahlen sowie Freude am Publikumskontakt. Praktische Erfahrung im Finanzbereich ist von Vorteil. Durchsetzungsvermögen, exakte und zuverlässige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit sind ebenso Voraussetzung.

In unserer Finanzabteilung ist das Verfahren Finanz+ der Firma DTA Plan im Einsatz; Kenntnisse in diesem Verfahren sind von Vorteil, Kenntnisse in MS-Office-Produkten sind selbstverständlich. Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung entsprechend Qualifikation und Erfahrung nach TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie Jahressonderzahlung sowie eine Zusatzversorgung.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre baldige Bewerbung, welche Sie **bis zum 15.01.2015** an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen richten.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne unser Hauptamtsleiter, Herr Niederhammer (Telefon 07731/9321-45), zur Verfügung.

Prüftechnik und Automatisierung

ENGMATEC entwickelt und baut Montageanlagen und Prüfgeräte für den weltweiten Einsatz. Mit unserer hohen Fertigungstiefe und einer starken Entwicklungsabteilung realisieren wir seit vielen Jahren kundenspezifische Lösungen für viele Branchen.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum baldmöglichsten Eintritt

- **Elektrotechniker oder Elektro-Ingenieur (m/w)**
zur Programmierung der Steuerungen unserer Anlagen mit Siemens S7 und Beckhoff Soft-SPS
- **CAD-Konstrukteur - Diplom-Ingenieur oder Maschinenbautechniker (m/w)**
idealerweise mit Erfahrung in Solid-Works
- **Industrie-Elektroniker**
zur Verdrahtung unserer Prüfadapter und Anlagen (m/w)
- **Industrie-Elektroniker/Mechatroniker (m/w)**
- **Technischer Produkt Designer / Technischer Zeichner (m/w)**
- **Technischer Redakteur (m/w)**
- **Auszubildender zum Mechatroniker (m/w)**



Es erwartet Sie ein erfolgreiches Team in einem fortschrittlichen Unternehmen.

Näheres finden Sie auf unserer Website oder rufen Sie uns einfach an!

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich bei maria.engelmann@engmatec.de.

ENGMATEC GmbH
Fritz-Reichle-Ring 5
78315 Radolfzell

Tel. +49 7732 9998-0
Fax +49 7732 999888
www.engmatec.de



Verkäuferin GESUCHT!

TALLY WEIJL SINGEN

Bist du ein modisches, trendbewusstes Girl (ab 16 Jahren)?

Ehrgeizig, engagiert, offen und kontaktfreudig?

Bist flexibel, belastbar und kommst aus der Umgebung?

Dann bewirb Dich jetzt und komme direkt mit Deinen

Bewerbungsunterlagen in den Store!

Ansprechpartnerin: Fr. Anna Ciomperlik

78224 Singen • Hegaustraße 16

WIR FREUEN UNS AUF DICH – DEIN TALLY WEIJL SINGEN!

Wir suchen eine/n

• Servicemitarbeiter/in in Teilzeit

für die Wartung und Instandhaltung von tragbaren Feuerlöschern. Der Bewerber sollte im Besitz eines FS-Kl. B sein. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:



Mineralölvertrieb GmbH
Am Güterbahnhof 4
78224 Singen



ALLES FÜR DEIN LEBEN

Für unseren Vertriebspartner suchen wir ab sofort

Mitarbeiter m/w

bis 45 Jahre, für leichte Öffentlichkeitsarbeit (Infostand)

zur Festanstellung in Vollzeit mit den üblichen Sozialleistungen.

Kontakt unter 01 72 / 4 25 16 23



Aushilfsfahrer/in

gerne auch **Rentner** gesucht für
Kühlerzug / Verteilerverkehr.
Sa. auf So. und Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Tel. 0172 / 7 82 60 83

Personal für Theke & Service

nach Radolfzell in Café-Bar auf 450-€-Basis gesucht. Arbeitszeit nach Absprache.

Wer hat Interesse, unseren Mittagstisch zu übernehmen?

Tel. 0 15 20 / 4 98 32 22 ab 14 Uhr

Wir suchen ab sofort

Mitarbeiter (m/w):

Servicekraft in Vollzeit

Koch in Vollzeit

sowie **Buffetkraft**

auf 450-€-Basis
2x pro Woche

Landgasthof Wider

Tel. 0 77 34/9 40 00

Kfm. Angestellte(r)

für Finanz- und Lohnbuchhaltung in **Gottmadingen** TZ gesucht.

Eurocomp KG
E.-Dietrich-Straße 11-2
braun@eurocomp-systems.de

Deutschspr. Reinigungskräfte m/w

6x wöchentl. von 6.15 – 8.00 Uhr auf 450-€-Basis in Singen, Unter den Tannen, gesucht.

Peter Kattenbeck GmbH,

Tel. Bewerbung 0911/8127-154
(8.00 – 17.00 Uhr)

Wir suchen für unsere Wochenmärkte in Radolfzell und Rickelshausen flexible/n und verlässliche/n

Verkäufer/in

auf 450-€-Basis. Selbstständiges Arbeiten ist Voraussetzung.

Tel. Mo/Di/Do/Fr 10–12 Uhr 0172/2470921

demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1
78224 Singen-Bohlingen

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 13 Jahren)

oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT

am Mittwoch in

– Höri (komplett)
– Steißlingen
– Bodman-
Ludwigshafen

Bitte informieren Sie sich!

Wir freuen uns über Ihre

Bewerbung unter:

E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net

Tel. 077 31 / 88 00 44

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag

von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT

Die Deutsche TGS ist ein bundesweit tätiges Dienstleistungsunternehmen, dessen Kernkompetenz in der technischen Bewirtschaftung von Wohnungen und Gebäuden liegt – professionell, gründlich und zuverlässig. Zurzeit betreuen wir etwa 200.000 Wohnungen bundesweit, d. h. wir erledigen alle Instandhaltungsarbeiten und Kleinreparaturen innerhalb weniger Tage und sanieren Wohnungen im Rahmen des Mieterwechsels.

Als stark wachsendes Unternehmen suchen wir zur Verstärkung unseres hoch motivierten Teams mit Sitz in Mannheim in folgenden Regionen: Baden/Pfalz/ Schwarzwald (Mannheim, Heidelberg, Ludwigshafen, Karlsruhe, Kaiserslautern, Singen, Weil am Rhein, Bad Krozingen und Freiburg)

Handwerker/Facharbeiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Kontrolle von laufenden Baumaßnahmen
- Einhaltung der Qualitätsanforderungen und Erledigungsfristen
- Dokumentation der Maßnahmen zur Vorbereitung der Abrechnung
- Gewährleistung der vertragskonformen Bauleistung

Ihre Qualifikation:

- Fachhandwerker (m/w) mit langjähriger Berufserfahrung
- Gewerkeübergreifendes Fachwissen wünschenswert
- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der Gewerke:
 - Sanitär- und Heizungsinstallation/Gasgerätekundendienst
 - Elektroinstallation
 - Fliesenleger (m/w)

Ihre Zukunft:

- Unbefristete Arbeitsverträge
- Zukunftssichere Arbeitsplätze
- Moderne Servicefahrzeuge
- Hochwertige Arbeitsmittel
- Umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten

Haben Sie Interesse, in einem attraktiven Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben bei der Gestaltung sowie am Erfolg eines stark wachsenden Unternehmens mitzuwirken?

Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail an: **bewerbung@deutsche-tgs.com**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Deutsche TGS GmbH
Personalmanagement
www.deutsche-tgs.com



WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller** (ab 18 Jahren) für den **SÜDKURIER** in Böhlingen, Reute, Göttingen, Möggingen, Iznang, Radolfzell, Gundholzen, Hemmenhofen, Wangen, Öhningen, Bohlingen, Überlingen a. R., Steißlingen

Herr Pfaff – Telefon 07732-99 63 63 19
norbert.pfaff@suedkurier.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort einen

Baggerführer für unseren Umschlagbagger vollzeit

Ihr Aufgabengebiet: • Be- und Entladen von LKWs und Waggonen
• Bedienen der stationären Großschrottschere
• Bekundung und Einstufung von Schrotten

Voraussetzungen: • Kenntnisse mit einem Umschlagbagger von Vorteil
• Kenntnisse in der Stahlrecyclingbranche von Vorteil
• Führerschein Klasse B,
• Führerschein Klasse C und CE sowie
Staplerschein von Vorteil

Sie sind teamfähig, zuverlässig und zeichnen sich durch Flexibilität & Belastbarkeit aus?

Ihre Arbeitsweise ist selbstständig und zielorientiert?

Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung bis spätestens 09.01.2015 an



s.oehle@oehle-rohstoffe.de
oder
Oehle Rohstoffverwertung GmbH
Otto-Hahn-Straße 4
78224 Singen

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller** (ab 18 Jahren) für **Arriva** in Markelfingen, Moos, Radolfzell

Herr Pfaff – Telefon 07732-99 63 63 19
norbert.pfaff@suedkurier.de

Kundenberater m/w gesucht!

Standort Konstanz und Singen

- **Vollzeit, 39 Stunden pro Woche**

Happy Baby steht für einen guten Start ins Leben und ist der familienfreundliche Fachmarkt für Babyausstattung. Wir unterstützen (werdende) Eltern und begleiten die ersten Jahre Ihres Kindes.

Ihre Aufgaben:

Zu Ihren Aufgaben zählen vor allem die kompetente Beratung unserer Kunden, Verkauf sowie Regalpflege.

Ihr Profil:

Hohe Affinität zum Sortiment, Zeitlich flexibel, belastbar und Freude am Verkaufen!

Wir bieten eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit allen Vorzügen eines erfolgreichen, mittelständischen Unternehmens.

Sie haben Lust unser Team zu unterstützen? Bitte Bewerbung und Lichtbild per Email an: **jobs@babyland-singen.de**



Babyland GmbH · Gewerbestr. 22 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 / 970029 · www.babyland-konstanz.de

Tipp Nr. 7

Neujahrstreffen der FDP

Konstanz (swb). Der FDP-Kreisverband Konstanz veranstaltet zu Beginn des neuen Jahres seinen traditionellen Neujahrsempfang. Er findet statt am Dienstag, 6. Januar, um 16.30 Uhr im Waldhaus Jakob (Eichhornstr. 84). Als Gastredner spricht der Vorstandsvorsitzende der Aesculap AG und Mitglied des Vorstandes der B. Braun Melsungen AG, Professor Dr. med. Hanns-Peter Knaebel zum Thema Medizin und Medizintechnik – Impulse für die Zukunftsfähigkeit des Standorts Baden-Württemberg.

Spar-Budget in Stein genehmigt

Stein am Rhein (of). 23,6 Millionen Franken in der laufenden Rechnung und 3,1 Millionen Franken in der Investitionsrechnung umfasst der Voranschlag der Stadt Stein am Rhein für 2015, der mit einem minimalen Plus von 500 Franken angesetzt wurde. Der Einwohnerrat segnete den Plan mit elf Stimmen bei drei Enthaltungen ab. Der Steuerfuß soll mit 95 Prozentpunkten stabil bleiben. Die laufende Rechnung wächst geringfügig um 560.000 Franken an. Zuvor hatte das Gremium beim Stellenplan Vorschlägen der Gemeindeprüfungskommission zugestimmt, so dass sich hier noch Kosten verschieben. Der Investitionsplan reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 6,4 Millionen Franken und umfasst nur die allernötigsten Maßnahmen, wurde deutlich gemacht. Zwar bestehe für die Sanierung des Rathauses dringender Handlungsbedarf, sagte Beat Hug auf Anfrage von Peter Spescha, aber man habe derzeit schlicht keine Mittel dafür, so dass dort erst mal eine »0« stehen müsse. Die Instandhaltung der erst 2007 sanierten Burg Hohentwiling schlägt mit 990.000 Franken zu Buche, das Bürger-

asyl muss auch aufwändig mit 260.000 Franken saniert werden. Für den Umbau und Renaturierung der Rheinbadeanstalt zur künftigen Riibadi sind 600.000 Franken im Finanzplan. Beim größten Bauvorhaben der Jahre 2016/17, dem Umbau am Bahnhof, ist die Stadt bei rund 3,4 Millionen Franken Gesamtinvestition erstmal nur mit 50.000 Franken beteiligt. Rund 1,5 Millionen Franken kommen für die Investitionen in Burg und Asyl von der Windler-Stiftung. 1,56 Millionen Franken müssen finanziert werden. Die Verschuldung der Stadt Stein am Rhein liegt laut dem Budgetplan inzwischen bei rund 35 Millionen Franken. Diese Schulden sollen mittelfristig auf rund 15 Millionen abgebaut werden, so die Darstellung in der mittelfristigen Finanzplanung. Zum Streitpunkt wurde in der Sitzung der geplante Abriss der Villa Irminger, die der Stadtrat als nicht erhaltensfähig einstuft. Das Grundstück solle dann verkauft werden, sagte Stadtrat Beat Hug. Mit 135.000 Euro Planungskosten soll ein neuer Start für die Sanierung des Alterswohnheims genommen werden.



Als sehr interessiertes Publikum erwiesen sich 180 Schüler des TG der Hohentwiel-Gewerbeschule bei der Sondervorstellung von Kleists »Der zerbrochne Krug« in der Singener »Basilika«.

Kleist-Extra

HGS Schüler exklusiv im Theater

Singen (swb). In der letzten Spielwoche der erfolgreichen Farbe-Inszenierung von Heinrich von Kleists Lustspiel »Der zerbrochne Krug« fand eine Extra-Vorstellung am Vormittag vor 180 Schülern des Technischen Gymnasiums und der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen in der Basilika statt. Anschließend gab es eine lebhaft Diskussion mit den Schauspielern, dem Regisseur und der Dramaturgin, wobei die Schüler Gelegenheit hatten, alles über die Erarbeitung eines Stücks und über den Schauspielerberuf zu erfahren.

Die zahlreichen Fragen aus den Reihen der Schüler waren interessiert und offen, so dass der Vorstellungsbesuch, zu dem Schulleiter Stephan Glunk angeregt hatte, zu einem rundum gelungenen Vormittag wurde. Glunk selbst war die Idee beim Besuch der Premiere des Stücks gekommen, denn die Inszenierung von Peter Simon hatte den Theaterkenner und zweiten Vorsitzenden der Singener Volksbühne doch so beeindruckt, dass er gerne zum Theatermissionar für seine Singener Oberstufenschüler wurde.

MoToWa
Mobiler Tonnen
Waschdienst
Frank Hoffmann
Reinigungen
ab € 4,65

Wir reinigen in:
Singen, Rielasingen, Engen,
Gottmadingen, Hilzingen,
Radolfzell, Allensbach,
Konstanz, Volkertshausen,
Stockach, Überlingen/See,
Uhltingen, Salem sowie
umliegende Gemeinden.

Zum Espen 12
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 07731/975318
Fax 07731/975320
mailto:ab@motowa.de
http://www.motowa.de

Vor kurzem eröffnete in den Räumen des »Bananas Sonnenstudio« an der Hauptstraße in Singen Susanne Müller ihr »Beauty Inhouse Kosmetikstudio«. Eine gute Figur, ohne gleich unters Messer zu müssen, ist hier einer der Schwerpunkte. Zur Fettreduktion sowie zur Behandlung von Orangerhaut stehen hier Spezialgeräte bereit. Auch effektive Entfernung lästiger Behaarung wird angeboten. Mehr unter www.beauty-in-house.ch.

FAMILIENANZEIGEN

Antonio Mangano
= 02.01.2010

Vor 5 Jahren bist du von uns gegangen,
auf eine Reise ohne Wiederkehr.
Ein tiefer Schmerz hält uns gefangen,
wir vermisse dich so sehr.
Es heißt, die Zeit heilt alle Wunden,
die Zeit – wir haben sie noch nicht gefunden.

In liebevoller Erinnerung
Karin mit Familie

STEIN HANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

jetzt neu:
grabmalvorsorge
& -pflege

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Als die Kraft zu Ende ging,
war die Erlösung eine Gnade.

Erwin Bieber
* 13.05.1926 † 26.12.2014

In Liebe nehmen wir Abschied
Deine Frau Lucie
Deine Kinder mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 02.01.2015,
um 15.00 Uhr in der Hauskapelle Bestattungshaus
Pietät Decker in Singen statt.

Traueradresse: Virchowstraße 6a, 78224 Singen

Still ruhen Deine Hände,
die Zeit des Lebens ist zu Ende.
Du hast geliebt, gesorgt und geschafft,
bis der Herr Dir nahm die Kraft.

Wir haben Abschied
genommen von

Johann Götz
*6.7.1936 =18.12.2014

Rosa Götz
Gisela Muckenschnabel mit Familie
Gismar Götz mit Familie

78224 Singen

Allen, die uns ihre Anteilnahme erwiesen haben, auf
diesem Weg herzlichen Dank.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Johann Götz

der am 18. Dezember 2014 im 79. Lebensjahr verstorben ist. Herr Götz war von 1989 bis 1999 in unserem Betrieb als Fahrer tätig. In den vielen Jahren seiner aktiven Tätigkeit haben wir Herrn Götz als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Kunden und Kollegen stets beliebt und anerkannt war. Nach seiner Pensionierung 1999 war Herr Götz bis 2004 weiterhin noch aushilfsweise beschäftigt.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Netzhammer Großhandels GmbH
Familie Netzhammer
mit Mitarbeitern, Singen

**GROSS & CO. MARKT
NETZHAMMER**

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Erwin Bieber

der am 26. Dezember 2014 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. In über 33 Jahren Firmenzugehörigkeit in unserer Abteilung Verpackung Brüherzeugnisse haben wir Herrn Bieber als engagierten und gewissenhaften Mitarbeiter kennengelernt. Seine Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft fand bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



*Du guter Vater bist nicht mehr, Dein Platz in unserem Haus ist leer.
Du reichst uns nicht mehr deine Hand, zerrissen ist das schöne Band.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Pate und Onkel

Josef Albert Denzel
* 06.03.1935 † 22.12.2014

In stiller Trauer
Georg mit Familie
Jutta mit Familie
Ralf
Michael mit Familie
Margarete mit Werner
Herrmann mit Familie

78224 Singen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 07.01.2015, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Wenn die Kraft nachlässt ist die Erlösung eine Gnade.

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir im Familienkreis Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ingrid Weiß

geb. Bamberger

* 21.8.1939 † 20.12.2014

Wir danken für die Zeichen der Anteilnahme und allen, die sie im Leben begleitet haben.

In liebevoller Erinnerung
Uwe und Marion Weiß
mit Saskia und Sarah

78239 Arlen

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Norbert Schädler

Er verstarb nach langer Krankheit im Alter von 56 Jahren.

Herr Schädler war 35 Jahre im Unternehmen beschäftigt, zuletzt lange Jahre als Leiter unserer Kundendienstabteilung.

Durch sein persönliches Engagement und Verantwortungsbewusstsein war er im Unternehmen sehr geschätzt.
Bei unseren Kunden war Herr Schädler durch seine Zuverlässigkeit und freundliche Art sehr beliebt.

Wir werden ihn stets in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen

Singen, im Dezember 2014



Geschäftsleitung und Mitarbeiter der WIDMANN GmbH, Singen

**DER LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM**

WOCHENBLATT



Plötzlich und unerwartet verstarb unser

**Winfried Vogel
"Winnie"**

in seiner Wahlheimat Thailand.

Dort wird auch die Beisetzung stattfinden.

Wir werden dich nicht vergessen.

Christina und Sabrina Schmidt
Marisa und Manfred De Martin-Maier
Dieter Zimmermann mit Familie

*Er wird dich mit seinen Fittichen
decken und Zuflucht wirst du haben
unter seinen Flügeln.*

Psalm 91,4



Willi Läufle

Zum Abschied von meinem lieben Vater und unserem herzensguten Willi sagen wir

- D** – allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die liebevolle und aufrichtige Anteilnahme, das gezeigte Mitgefühl, die tröstenden Worte, Blumen und Geldspenden
- A** – Herrn Pfarrer Dietmar Heidenreich für die einfühlsame letzte Begleitung und die würdevolle Trauerfeier
- N** – den Ärzten Dr. Vetter und Dr. Zachmann für die langjährige gute Unterstützung und Dr. Stadie für die spontane Hilfe
- K** – für die anerkennenden Worte und Wertschätzung durch Herrn Oberbürgermeister Häusler und Altstadtrat Dietmar Johann
- E** – für die stilvolle und würdige musikalische Begleitung durch den Seniorechor Hohentwiel

Danken möchte ich auch den vielen Menschen, die meinen Vater in den letzten Jahren und Monaten mit Nächstenliebe unterstützt, begleitet und gepflegt haben.

Im Namen aller Angehörigen
Dagmar Greif

*Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo er war,
aber überall dort, wo wir sind und seiner gedenken.*
Augustinus

In großer Trauer nehmen wir Abschied von meiner Schwester und unserer Tante

Stefanie Amann

27.12.1928 – 20.12.2014
78224 Singen, Schauinslandstraße 22

Schwester: Elisabeth Fryberg-Amann und Mario Fryberg
Neffen und Nichten: Thomas Friberg mit Familie
Daniel Friberg mit Familie
Josef-Bernhard Lang
Maria Lang
Christina Rombach mit Familie
Andrea Worthoff mit Familie
Ute Kremer mit Familie
Verwandte, Freunde und Bekannte

Das 1. Seelenamt findet am Mittwoch, dem 07.01.2015, um 9.30 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Wahlwies statt.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 08.01.2015 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wahlwies statt.

Adressen der Trauerfamilien: Elisabeth Fryberg, sur-le-Mont 17, CH 1724 Le Mouret
Josef-Bernhard Lang, Cardinalweg 10, 79111 Freiburg

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Nach kurzer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet, verstarb mein geliebter Mann, unser Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Heinz Diesing

* 13.09.1931 † 20.12.2014

In Liebe
Adeline Diesing
Ferdinand Diesing mit Gisela und Lenny
Udo Diesing
Iris und Herbert Ruther mit Franziska und Selina
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9. Januar 2015, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Adeline Diesing, 78224 Singen, Hombergerstraße 7

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Heinz Diesing

Herr Diesing war 35 Jahre in unserem Unternehmen beschäftigt. Während seiner langen Betriebszugehörigkeit arbeitete er zunächst in unserer Schmelzerei und wechselte im Juni 1956 ins Materialmagazin. Ab Juli 1964 war er in unserer ehemaligen Fittingsbearbeitung in verschiedenen Funktionen tätig, zuletzt an den Verschraubungsautomaten. Im Dezember 1989 beendete er seine aktive Berufstätigkeit und trat in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Herrn Diesing ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Nach einem Leben voller Liebe und Güte
entschlief heute unsere herzensgute Oma,
Uroma und Mutter

Erika Dietrich

geb. Hertrich

* 20.01.1924 † 23.12.2014

In stiller Trauer
Nadine und Martin Friedrich mit
Lena und Silas
Yasmin und Holger Weber mit
Leon und Tizian
Karin Dietrich
sowie alle Anverwandten

78247 Riedheim, Hofwieser Straße 15 a
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 07.01.2015, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Riedheim statt.

Rosenkranz am Freitag, dem 09.01.2015, um
18.30 Uhr, anschließend um 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Riedheim.



DANKE
für die Zeit,
die du uns
geschenkt hast.

DANKE
für die Liebe
und Freude,
die wir erfahren
durften.



MÜNCHOW
SINGEN | MOOS | TENGEN | RIELASINGEN

Weitere Angebote auf Seite 10

Dr. Oetker Die Ofenfrische Pizza
versch. Sorten, tiefgefroren,
z. B. Speciale
(1 kg = 5,69 €)
390-g-Packung
2,27 €

Gültig am 02. + 03. Januar 2015 in den Filialen Rielasingen, Moos und Singen. Solange Vorrat reicht. Irrtum vorbehalten.

FC Singen II wird Stadtmeister

Singen (of). Der FC Singen ist mit seiner zweiten Mannschaft Singener Stadtmeister im Hallenfußball 2014. Die Reservemannschaft setzte sich einen bewegten Finale nach acht Stunden Turnier gegen das Team vom Centro Portugues mit 2:0 durch. Das Spiel um Platz drei wurde erst im Elfme-

terschießen zwischen dem FC Kroatia und dem ESV Südstern mit 5:4 für die Kroaten gewonnen, nachdem die reguläre Spielzeit mit 2:2 unentschieden endete. Über 400 Zuschauer waren gekommen um ihre jeweiligen Teams anzufeuern. Ausrichter des Turniers war der FC Singen.

Konstanz (swb). Die erste Auflage des Bundesliga-Superballs, einer gemeinsamen Veranstaltung des Frauen-Zweitligisten SV Allensbach und des Männer Dritt- sowie A-Jugend-Bundesligisten HSG Konstanz, war im vergangenen Januar ein großer Erfolg und ein einmaliges Handball-Erlebnis. Rund 1.700 Zuschauer erlebten begeisternde Handballspiele aller drei Bundesliga-Mannschaften. Während die A-Jugend der HSG Konstanz sich vor 700 Besuchern in der deutschen Eliteklasse einen Bundesliga-Punkt (30:30) gegen Schutterwald sichern konnte, errangen die Zweitliga-Handballerinnen des SV Allensbach vor 1.500 Zuschauern nach langer Durststrecke einen wichtigen 33:28-Erfolg gegen Neckarsulm. Getragen von diesem befreienden Erlebnis sicherte sich der SVA mit einem beeindruckenden Endspurt den Klassenerhalt in der zweiten Bundesliga. Die Drittliga-Handballer der HSG Konstanz setzten mit dem abschließenden 26:24-Sieg vor 1.700 enthusiastischen Fans



Rückraum-Ass Mathias Riedel von der HSG Konstanz hofft auf eine vergleichbare Stimmung beim diesjährigen Superball am 10. Januar wie bei der Premiere 2013. swb-Bild: HSG Konstanz

nach furioser Aufholjagd gegen den TSV Friedberg schließlich den Grundstein für eine phänomenale Rückrunde, an deren Ende ein toller vierter Platz in der dritten Handball-Bundesliga zu Buche stand. Am 10. Januar findet daher der zweite Bundesliga-Superball in der Konstanzer Schänzle-Sporthalle statt. Los geht es um 11.10 Uhr mit der Partie HSG Konstanz gegen HSG Mimmehausen/Mühlhofen (Südbadliga C-Jugend). Um 13 Uhr

müssen dann die Südbadenliga Männer der HSG Konstanz II gegen den TuS Steißlingen ran, ehe die HSG Konstanz um 15 Uhr auf TSV Neuhausen/Filder (Bundesliga A-Jugend) trifft. Um 17.30 Uhr startet die Partie in der zweiten Bundesliga zwischen dem SV Allensbach und der SG H2Ku Herrenberg. Highlight des Abends ist um 20 Uhr die Partie zwischen der HSG Konstanz und der TGS Pforzheim in der dritten Bundesliga der Herren.

Es geht um den Pott in Radolfzell

Vierte Auflage Sparkassen-Cup vom 2. bis 6. Januar in der Unterseehalle

Radolfzell (kmk). Die bereits vierte Auflage des Sparkassen-Cups vom 2. bis 6. Januar präsentiert in gewohnter Art und Weise zum Jahresanfang die Fußball-Hochkaräter der Region Bodensee-Schwarzwald. Erstmals wird sich jedoch das Turnier in der Unterseehalle in Radolfzell über fünf volle Tage erstrecken, wobei das F-Junioren und Bambini-Turnier am Montag, 5. Januar, in den Rahmenkalender neu aufgenommen wurde. Die traditionelle



Der Sparkassen-Cup vom 2. bis zum 6. Januar verspricht hochklassigen Hallenfußball in der Unterseehalle in Radolfzell.

Qualifikationsrunde für das Hauptturnier findet am Freitagabend ab 17 Uhr statt. Hierbei spielen die Vereine aus der Region in zwei Fünfergruppen jeweils einen Qualifikanten für das Hauptturnier am Sonntag, 4. Januar, ab 9.30 Uhr aus. Auch der Vorjahressieger Freiburger FC wird in der Gruppe »Sportartikel Grünvogel« gegen den 1. FC Rielasingen-Arlen, FV Rottweil und einen Qualifikanten um den Einzug in die K.-o.-Phase spielen. Auf den an-

deren Qualifikanten warten in der Gruppe »SKINSIX« der schweizerische Zweitligist FC Arbon, Gastgeber FC Radolfzell sowie der FC Überlingen. Auf hochklassige Spiele kann man auch in der Gruppe »Sparkasse« hoffen, da der FC Singen auf Oberligist FC Villingen, SV Zimmern und den Hegauer FV treffen wird. Am Samstag werden ab 10 Uhr die D-Junioren ihren Turniersieger ermitteln und zum Abschluss am Dienstag, 6. Januar, spielen die E-Junioren.

Ums runde Leder

Hilzingen (swb). Auch in diesem Jahr lädt der SV Riedheim in der Winterpause zum traditionellen Hallenturnier in die Hilzinger Hegauhalle. Eröffnet wird das Turnierwochenende durch die Aktivmannschaften mit dem Dieter-Schatz-Gedächtnisturnier am Samstag, 3. Januar, um 10 Uhr. Neben dem Titelverteidiger des vergangenen Turniers, dem FC Hilzingen, und dem Zweitplatzierten, SV Aach/Eigeltingen, nehmen folgende Mannschaften am Turnier teil: SV Worblingen I, SV Worblingen II, VfB Randegg, SC Go/Bi, SC Rot-Weiss Singen, DJK Singen I, DJK Singen II, Sfr. Owingen/Billafingen, Phönix Gottmadingen und der SV Riedheim.

Am Sonntag, 4. Januar, finden die Hallenbezirksmeisterschaften der Jugend im Futsal statt mit insgesamt 21 Mannschaften. Hierzu folgende Turnierzeiten: C-Jugend von 9 bis 14 Uhr, B-Jugend von 14 bis 16 Uhr, A-Jugend von 16 bis 19.30 Uhr. Am Montag, 5. Januar, ab 17.30 Uhr, treten die AH-Mannschaften der nachfolgend aufgeführten Vereine gegeneinander an: SC Go/Bi, Centro-Portugues Singen, FC Hilzingen, SV Mühlhausen, PTSV Nordstern/Singen-Schlatt, FC Öhningen/Gaienhofen, VfB Randegg, TSV Überlingen am Ried, SC Weiterdingen und SV Riedheim.

Den Abschluss der Turniertage bilden die Spiele der Bambini sowie F-Jugend mit insgesamt 30 Mannschaften am Dienstag, 6. Januar. Beginn ist hier um 8.45 Uhr für die Bambini-Mannschaften, beziehungsweise 12 Uhr für die F-Jugend-Mannschaften. Mehr Informationen rund um das traditionelle Hallenturnier in der Hilzinger Hegauhalle finden Interessierte jederzeit im Internet unter [/www.svriedheim.de](http://www.svriedheim.de).

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!

Ein Gruß aus der Küche!

Viel zu entdecken!

Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Gasthaus Mägdeberg



Gutbürgerliche Küche, Räumlichkeiten bis 70 Pers. für alle Anlässe, preiswerte Menüs, Kegelbahnen ab

20.00 Uhr frei.

Gasthaus Mägdeberg, Tel. 07733 – 81 29, www.gasthaus-maegdeberg.de

Ein Besuch lohnt sich!

Restaurant Seehaus



Genießen Sie unsere gutbürgerliche Küche mit regionalen Produkten und mediterranen Spezialitäten. Auch im Winter haben Sie von hier einen herrlichen Blick über den See. Seehaus Hotel & Restaurant, 78351 Bodman-Ludwigshafen, Tel. 077 73/ 92 01 48

Ein Besuch lohnt sich!

Pizza-Service Tassone



Wir liefern Pizzen und Pasta aller Art nach Hause oder ins Büro sowie Salate und Fleischgerichte. Bei Selbstabholung 10% Rabatt. Tassone Pizza-Service, Schwarzwaldstr. 42, 78224 Singen, Tel. 07731 – 185111, www.pizza-tassone.de



Pizza-Service Tassone

verlost drei Gutscheine im Wert von je 20,-€, die an 7 Standorten am See eingelöst werden können.

Wer am Samstag, den 03. 01. 2015 zwischen 12.00 Uhr und 21.00 Uhr auf www.wochenblatt.net/sitzplatz unter  (wb bewegt) am Gewinnspiel teilnimmt, kann mit etwas Glück einen der drei Gutscheine gewinnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso eine Barauszahlung. Wenn es mehr Teilnehmer als Gewinne gibt, entscheidet das Los.

Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

VERANSTALTUNGEN

Fr., 2. Januar 2015 • www.wochenblatt.net

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | ETC.

Landgasthaus Bohl

Sonntag & Heilige 3 Könige:
Tafelspitz Meerrettichsoße, Salzkartoffeln
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Di., 6. 1. 2015 geöffnet

vom Fass

SA 03.01. KINO

SINGEN
Cineplex: Bibi u. Tina - Voll verhext: 14.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere: 17.00, 19.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 16.45, 18.15, 20.00 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 23.15 Uhr. Der kleine Drache Kokosnuss: 14.00, 16.15 Uhr. Die Entdeckung der Unendlichkeit: 17.45, 20.30 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar: 14.15 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar, 3D: 14.00 Uhr. Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 1: 15.00, 20.30 Uhr. Exodus: Götter und Könige, 3D: 16.15, 19.45, 23.00 Uhr. Herz aus Stahl: 20.15, 23.15 Uhr. Honig im Kopf: 14.00, 16.30, 19.45 Uhr. Interstellar: 22.45 Uhr. Kill the Boss 2: 23.15 Uhr. Monsieur Claude und seine Töchter: 17.15 Uhr. Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal: 14.00, 16.00 Uhr. Paddington: 14.30 Uhr. Ruhet in Frieden - A Walk among the Tombstones: 23.15 Uhr. The Loft: 23.15 Uhr.
Gemskino: Mr. Turner - Meister des Lichts: 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ SINGEN

Stadthalle, 19.00 Uhr: »Rhythm of the Dance - Tour 2015«, Karten beim WOCHENBLATT und tickets.wochenblatt.net.

SO 04.01. KINO

SINGEN
Cineplex: Bibi u. Tina - Voll verhext: 12.00, 14.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere: 17.00, 19.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 16.45, 18.00, 20.00 Uhr. Der kleine Drache Kokosnuss: 11.45, 13.45, 16.15 Uhr. Die Entdeckung der Unendlichkeit: 17.45, 20.30 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar: 12.00, 14.15 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar, 3D: 14.00 Uhr. Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 1: 15.00, 20.30 Uhr. Die Vampirschwestern 2 - Fledermäuse im Bauch: 11.45 Uhr. Exodus: Götter und Könige, 3D: 16.15, 19.45 Uhr. Herz aus Stahl: 20.15 Uhr. Honig im Kopf: 11.45, 14.00, 16.30, 19.45 Uhr. Kill the Boss 2: 21.15 Uhr. Monsieur Claude und seine Töchter: 17.15 Uhr. Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal: 11.45, 14.00, 15.45 Uhr. Paddington: 12.15, 14.30 Uhr. Tinkerbell und die Piratenfee: 12.00 Uhr.
Gemskino: Mr. Turner - Meister des Lichts: 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ SINGEN

Stadthalle, 19.00 Uhr: »ABBA Gold - The Concert Show«, Karten bei WOCHENBLATT und tickets.wochenblatt.net.

MO 05.01. KINO

SINGEN
Cineplex: Bibi u. Tina - Voll verhext: 14.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere: 17.00, 19.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 16.45, 18.15, 20.00 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 23.15 Uhr. Der kleine Drache Kokosnuss: 14.00, 16.15 Uhr. Die Entdeckung der Unendlich

keit: 17.45, 20.30 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar: 14.15 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar, 3D: 14.00 Uhr. Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 1: 15.00, 18.15 Uhr. Exodus: Götter und Könige, 3D: 16.15, 19.45, 23.00 Uhr. Herz aus Stahl: 20.15, 23.15 Uhr. Honig im Kopf: 14.00, 16.30, 19.45 Uhr. Interstellar: 22.45 Uhr. Kill the Boss 2: 23.15 Uhr. Monsieur Claude und seine Töchter: 17.15 Uhr. Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal: 14.00, 16.00 Uhr. Paddington: 14.30 Uhr. The Loft: 23.15 Uhr. V+ Doppel Sneak Preview: 21.30 Uhr.

VOLKSMUSIK TUTTLINGEN

Stadthalle, 20.00 Uhr: »Hansy Vogt - Diamanten aus Schlager und Volksmusik«, mit dabei Mara Kayer, Christian Lais, die »Feldberger«; Karten: 07461/910996.

DI 06.01. KINO

SINGEN
Cineplex: Bibi u. Tina - Voll verhext: 12.00, 14.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere: 17.00, 19.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 16.45, 18.00, 20.00 Uhr. Der kleine Drache Kokosnuss: 11.45, 13.45, 16.15 Uhr. Die Entdeckung der Unendlichkeit: 17.45, 20.30 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar: 12.00, 14.15 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar, 3D: 14.00 Uhr. Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 1: 15.00, 20.30 Uhr. Die Vampirschwestern 2 - Fledermäuse im Bauch: 11.45 Uhr. Exodus: Götter und Könige, 3D: 16.15, 19.45 Uhr. Herz aus Stahl: 20.15 Uhr. Honig im Kopf: 11.45, 14.00, 16.30, 19.45 Uhr. Kill the Boss 2: 21.15 Uhr. Monsieur Claude und seine Töchter: 17.15 Uhr. Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal: 11.45, 14.00, 15.45 Uhr. Paddington: 12.15, 14.30 Uhr. Tinkerbell und die Piratenfee: 12.00 Uhr.
Gemskino: Mr. Turner - Meister des Lichts: 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ SINGEN

Stadthalle, 20.00 Uhr: »A Spectacular Night of Queen« - A Tribute to the Greatest Rockband; Karten bei WOCHENBLATT und tickets.wochenblatt.net.

SONSTIGES ENGEN

Städt. Museum Engen + Galerie, 15.00 Uhr: »Antonio Zecca« - Senza Titolo; Führung mit dem Künstler zum Ende der Ausstellung.

MI 07.01. KINO

SINGEN
Cineplex: 96 Hours - Taken 3: 20.00 Uhr. Bibi u. Tina - Voll verhext: 16.45 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere: 17.00, 19.30 Uhr. Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere, HFR 3D: 16.45, 20.00 Uhr. Der kleine Drache Kokosnuss: 16.00 Uhr. Die Entdeckung der Unendlichkeit: 20.30 Uhr. Die Tribute von Panem - Mockingjay Teil 1: 20.30 Uhr. Exodus: Götter und Könige, 3D: 16.15, 19.45 Uhr. Herz aus Stahl: 20.15 Uhr. Honig im Kopf: 16.30, 19.45 Uhr. Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal: 16.00, 18.00 Uhr.

Gemskino: Mr. Turner - Meister des Lichts: 20.00 Uhr.

KLASSIK TUTTLINGEN

Stadthalle, 20.00 Uhr: »Nabucco«, Oper von Giuseppe Verdi; Karten: 07461/910996.

AUSSTELLUNGEN BREGENZ - A

Kunsthau, »Miriam Prantl«, bis 11. Januar, Fassadenprojekt. Öffnungszeiten: Di-So: 10-18 Uhr, Do: 10-21 Uhr.
»Hannah Weinberger«, bis 11. Januar, www.kunsthau-bregenz.at. Öffnungszeiten: Dienstag-Sonn-

tag: 10-18 Uhr, Donnerstag: 10-21 Uhr.
»Jeff Wall«, bis 11. Januar, Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag: 10-18 Uhr, Donnerstag: 10-21 Uhr.
DIESSENHOFEN
Museum kunst+wissen, »Gelebte Kunst«, bis 4. Jan., Werke von Kunstschaffenden aus und um Diessenhofen. Öffnungszeiten: tägl. 16-19 Uhr, außer 24./25./31.12.2014 und 1.1.2015.
ENGEN
Städt. Museum Engen + Galerie, »Antonio Zecca« - bis 6. Jan., Senza Titolo. Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.
»Forum Regional: Dietrich

Schön«, bis 11. Jan., Zeichnungen und Skulpturen. Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.
KONSTANZ
Städt. Wessenberg-Galerie, **Kulturzentrum am Münster**, »Verschneit liegt rings die ganze Welt«, bis 8. März. Der Winter in Farbholzschnitten des Jugendstils, (9.-15.2. geschlossen). Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So/Fiertag: 10-17 Uhr.
SINGEN
MAC Museum, »Andy Warhol. Cars«, bis 17. Mai, Öffnungszeiten: Mi-Fr: 14-18 Uhr, Sa: 13-18 Uhr, So: 11-18 Uhr.

schoko.politan, »Brigitte Heizmann« - bis 8. Jan., Memories. Öffnungszeiten: zu den Geschäftszeiten.
STOCKACH
Autohaus Martin, »Fotoausstellung«, bis 12. Jan., Oldtimer des Autohauses; Fotoclub Zizenhausen. Öffnungszeiten: zu den Geschäftszeiten des Autohauses.
WINTERSPÜREN
Kunstmuseum, »En Suite«, bis 4. Jan., Graphikfolgen von E. Delacroix, O. Redon, P. Gauguin, E. Vuillard; www.kmw.ch. Öffnungszeiten: Di: 10-20 Uhr, Mi-So: 10-17 Uhr.

Menschen helfen e.V.

Lassen Sie uns 2x Weihnachten feiern!

Für viele Menschen war Weihnachten ein Fest des Überflusses: üppiges Essen, viele Geschenke. Andere hatten wenig, auch an Weihnachten und waren nicht zum Feiern aufgelegt. Gerade für Eltern war es besonders schwer, wenn sie in die enttäuschten Kinder Augen schauen mussten, weil es oft nicht einmal für einen Christbaum gereicht hat – geschweige denn für Geschenke, die man darunter legen konnte.

Wie wäre es, wenn wir ein wenig von unserem Überfluss weiterschicken? Wäre das nicht wie **2x Weihnachten**? Zuerst die Freude über das eigene Fest und die Geschenke und dann die Freude des Teilens und die Gewissheit, dass Sie damit mindestens nachträglich ein paar Kinder Augen zum Leuchten bringen können?

2x Weihnachten, das wärs!
2x Weihnachten, wie geht das?

Packen Sie – evtl. sogar in einer Familienaktion ein Päckchen voll mit gut erhaltenen

- Spielsachen jeglicher Art
- Büchern
- Schreibwaren (Stifte, Papier etc.)
- Bastelsachen
- Schulsachen etc.

Kein Platz mehr in der Garage? Wir freuen uns auch über funktionstüchtige

- Fahrräder
- Dreiräder
- Laufräder
- Bobbycars
- Kickboards
- Waschmaschinen und
- Bügeleisen etc.

Bitte melden Sie sich bei uns:
Mail: ijordi@wochenblatt.net oder
Telefon: 07731/8800-0
(Stichwort: 2x Weihnachten)

Lidl-Reisen

JETZT BUCHEN
www.lidl-reisen.de

Unsere Top-Reise der Woche!

Malerischer Urlaub am Gardasee

Eigenanreise, 7 Nächte, Hotel Livia ★★★, inkl. Halbpension

pro Person ab

199.-

Inkl. 1 Weinverkostung!

Inklusive €10.- Gutschein pro Buchung bei lidl-fotos.de

Ihre Inklusivleistungen:

- 7 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel im Doppelzimmer
- 7x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 7x 3-Gang-Wahlmenü am Abend
- 1x Weinverkostung pro Vollzahler
- TÜV-Pannenschutz (genaue Bestimmungen mit den Reiseunterlagen)

Urlaubsort: Gargnano besteht aus 12 weit auseinanderliegenden Dörfern, was einzigartig in Italien ist. Auf der sonnigen Westseite, an der Riviera Bresciana gelegen, mit besonderen klimatischen Vorzügen, war Gargnano Zentrum des Zitronenanbaus.

Hotelbeschreibung: Das Hotel Livia ist nur ca. 100 m vom See entfernt und unmittelbar an der Küstenstraße gelegen. Zu den Annehmlichkeiten des Ferienhotels gehören Rezeption, Restaurant, Hotelbar und Aufenthaltsraum. Im Garten befindet sich der Süßwasserpool, die Sonnenterrasse und Liegewiese.

Zimmerbeschreibung: Die **Doppelzimmer** (Belegung: min. 2 Erw., max. 2 Erw. + 2 Kinder) verfügen über Bad oder Dusche/WC, Fön, Klimaanlage, Mietsafe, TV und größtenteils Balkon und Seeblick.

Kinderermäßigung: Bei Unterbringung im Doppelzimmer mit 2 Vollzahlern erhalten 1–2 Kinder bis 6 Jahre 100 %, von 7–14 Jahren 50 % und von 15–17 Jahren 10 % Ermäßigung.

Wunscheleistungen pro Person / Tag: Zuschlag Einzelzimmer: € 16.- (auf Anfrage)

Zusatzkosten pro Tag (zahlbar vor Ort): Kurtaxe: ca. € 1.- pro Person; Haustiere nicht erlaubt

PREISE & TERMINE 2015 IN € / PERSON IM DZ	
Termine	Preise
Anreise Samstag (7 Nächte)	
11.04., 18.04., 10.10.	199.-
28.03., 25.04.–09.05., 19.09.–03.10.	249.-
04.04., 16.05.–27.06., 12.09.	329.-
04.07.–18.07., 05.09.	349.-
25.07.–29.08.	419.-
Bestellnummer: ILIVIA-54	

Veranstalter der Reise **MARIS REISEN** GmbH & Co. KG
Osterbekstr. 90a, 22083 Hamburg.

JETZT BUCHEN!

Im Internet unter www.lidl-reisen.de oder anrufen: 069 899 1 45 80

Unter dieser Rufnummer sind wir täglich von 8.00–22.00 Uhr persönlich für Sie erreichbar. Sterneklassifizierung der Unterbringung nach Landeskategorie. Lidl ist bei diesen Reisen kein Reiseveranstalter. Vermittler der Reise: Lidl E-Commerce International GmbH & Co. KG, Stiftsbergstraße 1, D 74172 Neckarsulm. Es gelten die Reise- und Zahlungsbedingungen des Veranstalters. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung und Zugang des Reisepreisrechnungsscheines wird eine Anzahlung in Höhe von 20–30 % des Reisepreises fällig, der Restbetrag ist 30 Tage vor Abreise zu leisten.

1 zzgl. Versandkosten

TERMINE

Karten im

Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-20

Alle Veranstaltungen online buchbar:
tickets.wochenblatt.net

Singen, Stadthalle

Silvester & Neujahr

Der perfekte Start für 2015

10.01.15

TAO

Die Kunst des Trommelns

11.01.15

Schwanensee

15.01.15

Andreas Bourani

27.01.15

Markus Maria Profitlich

03.02.15

Das Phantom der Oper

20.02.15

Xavier Naidoo

Frei Sein

Open Air 2015

Messe Freiburg

03.07.15

Sunrise Avenue

Fairytales - Best-Tour 2015

Open Air

Messe Freiburg

04.07.15

Andreas Gabalier

Zenith, Strasbourg

27.01.16

Zeltfestival Konstanz-Kreuzlingen

Kaya Yanar

01.07.15

Jackson Browne

02.07.15

Hohentwölfestival Singen

Patti Smith

16.07.15

Passenger

21.07.15

Clueso

25.07.15

Radolfzell, Milchwerk

Pippo Pollina

21.01.15

Ingo Appelt

19.03.15

SINGEN, Kulturzentrum Gems

Maxi Schafroth

17.01.15

The Great Dance of Argentina

24.01.15

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

SINGEN

Hadwigstr. 2a

Tel. 077 31/8800 20

Fax 8800-86

RADOLFZELL

Untertorstr. 5

Tel. 077 32/99 09-0

Fax 99 09-99



Harald Heuel übergab Hoffnungsläufer Harry Ohlig eine Spende von 1.000 Euro.



Die »Kulissenschieber« führen 2015 die Komödie »Und das am Hochzeitsmorgen« auf.



Publikumsmagnet: Bands, die beim »Närrischen Ohrwurm« am 15. Februar in der Singener Stadthalle mitmachen wollen, können ihre Hörproben bis zum 25. Januar einreichen.



Auftakt 2015 im Jazzclub Singen mit »Echoes of Swing« am 9. Januar.



»The Beat Brothers« treten am 24. Januar in Volkertshausen auf.

Heuel denkt an Giganica

Gottmadingen (swb). Der Garten- und Landschaftsbauprofi »Besondere Gärten Heuel« aus Gottmadingen unterstützt das Giganica-Projekt von Harry Ohlig mit 1.000 Euro. Die Spende konnte durch Harald Heuel noch kurz vor Weihnachten übergeben werden. Das Projekt »Giganica« stellt sich an die Seite der 116 ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienste in Deutschland und deren ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen. Hoffnungsläufer Harry Ohlig dankte dem Ehepaar Heuel für deren tatkräftige Unterstützung. Mehr zum Projekt des Hoffnungslaufs gibt es unter www.giganica.de.

Hochzeit mit Hindernissen

Radolfzell (pud). »Und das am Hochzeitsmorgen« heißt die Boulevardkomödie, mit der die Radolfzeller Theatergruppe »Kulissenschieber« am Silvestertag Premiere feierte. Weitere Aufführungen sind am 3. Januar, 20 Uhr, im Scheffelhof Radolfzell (Vorverkauf Buch Greuter Radolfzell), am 10. Januar, 20 Uhr, im Zollhaus Ludwigshafen (VVK Seehotel Adler Ludwigshafen), 17. Januar 2015, 20 Uhr, und 18. Januar 2015, 18 Uhr, im Kulturpunkt Arlen (VVK Bücherstube Rielsing) sowie am 24. Januar 2015, 20 Uhr, im Bürgerhaus Moos (VVK Tourist Info Moos). Weitere Infos unter www.kulissenschieber-radolfzell.de.

»Selber machen«

»Närrischer Ohrwurm« in Singen

Singen (swb). Der SWR sucht auch 2015 den »Närrischen Ohrwurm«, den beliebtesten Fastnachtsschlager. Mitmachen können Narrenvereine, Musikkapellen, Bands, Sänger und Guggenmusiker. Das SWR-Fernsehen überträgt das Finale des närrischen Sängerwettstreits am Fastnachtssonntag, 15. Februar, ab 16 Uhr live aus der Stadthalle Singen. Interessierte Fasnet-Freunde können sich ab sofort bewerben. Grundbedingung für die Fastnachtshits: Sie müssen eingängig und handgemacht sein. Ganz wichtig: Es darf sich nicht um Cover-Songs handeln. »Selber machen!« lautet die Devise.

Profimusiker sind von dem Wettbewerb ausgeschlossen. Anmeldungen sind unter www.SWR.de/fastnacht möglich. Einsendeschluss für Hörproben auf MP3, CD oder DVD ist der 25. Januar. Die Postanschrift lautet: SWR Fernsehen, Närrischer Ohrwurm, 70150 Stuttgart. Der Vorverkauf für das Fernseh-Finale des »Närrischen Ohrwurms« in der Stadthalle Singen beginnt am 5. Januar bei der Tourist Information Singen Marktpassage, August-Ruf-Straße 13, 07731/85262 oder Stadthalle, Hohgarten 4, 07731/85504 oder unter tickets.wochenblatt.net sowie im Internet.

»Echoes of Swing«

Singen (swb). Mit »Echoes of Swing« startet der Jazzclub Singen 2015. Am Freitag, 9. Januar, 20.30 Uhr, wird das Quartett mit eigenwilliger Besetzung (ohne Kontrabass) in der Gems auftreten. Trompeter Colin T. Dawson erinnert an Charlie Shavers oder Bobby Hackett, Chris Hopkins' Altosax an Johnny Hodges oder Benny Carter, und Pianist Bernd Lhotzky bewegt sich im Rahmen der zweihändigen Piano-Tradition von Fats Waller bis Teddy Wilson. Drummer Oliver Mewes hat seine alten Meister alle studiert. Mit ihrer aktuellen CD »Blue Pepper« bietet »Echoes of Swing« »Swing Music at his best«.

»Beat Brothers« in Alter Kirche

Volkertshausen (swb). Am Samstag, 24. Januar, 20 Uhr, werden in der »Alten Kirche« »The Beat Brothers« mit Welt-hits der 60er & 70er Jahre ein Gastspiel beim Verein Alte Kirche Volkertshausen geben. »The Beat Brothers« ist eine Coverband aus der Pfalz, die ein Publikum aller Altersklassen begeistert. Live gespielte Musik, große Bühnenerfahrung, zwei Gitarren, Bass, Schlagzeug und viermal Gesang mit Franz und Arno Matejcek, Christopher Wüst und Günni Stöckel, das sind die »Beat Brothers«, die eine große musikalische Bandbreite auf die Bühne bringen. Kartenvorverkauf bei Mattes Moden, 07774/350.



Das Orchester Hohnerklang aus Trossingen verspricht erstklassigen Musikgenuss am 10. Januar.

Musik für Stiftung

»Hohnerklang« am 10. Januar

Rielsing-Worblingen (swb). Am Samstag, 10. Januar, um 20 Uhr präsentiert das Orchester Hohnerklang ein weiteres Benefizkonzert zu Gunsten der Bürgerstiftung Rielsing-Worblingen. Der Reinerlös fließt ausschließlich in das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Rielsing-Worblingen. Eine große Besonderheit des Orchesters: Die Konzertbesucher dürfen sich auf viele Solisten freuen, auch auf den Orchesterleiter Hans-Günther Kölz. Die Solisten werden an diesem Abend beweisen, was mit den eigentlich traditionellen Instrumenten Akkordeon und Mundharmonika an musikalischen Highlights möglich ist. Und so ist es nicht ungewöhnlich, dass zu den Solistinnen auch eine Weltmeisterin an

der Mundharmonika zählt. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Ralf Baumert unterstützt die Gemeinde Rielsing-Worblingen gemeinsam mit PRO|RIWO das Benefizkonzert zu Gunsten der Bürgerstiftung Rielsing-Worblingen. Die Bewirtung vor und nach dem Konzert sowie während der Konzertpause übernimmt der Akkordeonspielring Rielsing-Worblingen. Karten zu diesem Benefizkonzert gibt es im Vorverkauf in Rielsing bei Zeitschriften Blender, in Worblingen bei Blumen Haug und in Arlen bei Schreibwaren Scheffler sowie an der Abendkasse. »Wir wollen den Bürgern in Rielsing, Worblingen und Arlen auch etwas bieten, wenn wir um die Unterstützung unserer Bürgerstiftung bitten«, so die drei Vorstandsmitglieder Egon Graf, Eckhardt Pfeiffer und Bernhard Hall und werben dabei um viele Besucher aus der Gemeinde.

Gegen »miese Stimmung«

Singen (swb). Die vhs Konstanz-Singen lädt am Mittwoch, 14. Januar, zu einem Vortrag unter dem Titel »Miese Stimmung« mit Dr. Arnold Retzer in die Stadthalle nach Singen ein. Der Arzt und Psychologe behauptet, dass die unlässige Arbeit für »miese Stimmung«, Depression und Burnout Sorge. Retzer sagt dem »Zwang zur Selbstoptimierung« den Kampf an. Beginn ist um 20 Uhr. Karten sind bei der Tourist Information und in der Stadthalle Singen, (07731/85262 oder 07731/85504) erhältlich.

Narren wandern in der Nacht

Arlen (swb). Zur Dreikönigswanderung aufs Rosenegg lädt der Narrenverein Katzdorf-Arlen am Montag, 5. Januar, ein. Treffpunkt ist 18 Uhr am Dorfplatz Arlen. Im Anschluss an die Wanderung findet ab etwa 19 Uhr ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus Rosenegg mit Bekanntgabe der närrischen Termine für 2015 statt.

Mehr darüber unter www.wochenblatt.net/heute

Wer der diesjährige Beklagte vor dem Stockacher Narrengericht wird, erfahren die Leser von Wochenblatt-online am 6. Januar ab etwa 21 Uhr.

Nach der Kracher-Tortur endlich im neuen Jahr angekommen

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Herzlich willkommen im Jahr 2015, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser. Für uns Vierbeiner waren die letzten Tage im alten Jahr nicht gerade angenehm. Alljährlich die gleiche Tortur. Die Zweibeiner freuen sich an Silvester über Feuerwerk und Böller. Nur an den letzten drei Werktagen vor dem Jahreswechsel dürfen die Teile in den Verkauf. Damit begann auch Ende 2014 der Ärger. Bei keinem Spaziergang war man sicher; irgendwo krachte, zischte oder piff es immer. Das war eine einzige Qual, denn schließlich sind meine Ohren hoch empfindliche Instrumente und erst meine Nase. Der beißende Qualm abgebrannter Feuerwerkskörper war eine einzige Plage für meine Geruchsnerven. So viel zu meiner Tortur oder Qual zum Jahresende. Marlenes Weihnachtsgeschenk an meine Leibköchin war ein Buch, ein Abschnitt titelte »Und wo leben Ihre Sklaven so?«. Prof. Dr. Brigitte Witzer geht auf die Arbeitsbedingungen von Menschen ein, die für die reiche

westliche Welt – Europa und Nordamerika – Güter unter erniedrigenden, unmenschlichen Bedingungen produzieren. Die Autorin verweist auf die Internetseite www.slaveryfootprint.org. Sie berichtete, dass sie für sich das Profil von Slavery Footprint ausfüllte. Ihr erschreckendes Ergebnis: 36 Sklaven arbeiteten für ihre Kleidung, Wäsche und Bürotechnik. Die allerbeste Ehefrau war entsetzt; sie wollte

nicht glauben was sie da las. Also suchte sie im Internet. »Mein Konsum macht 39 Menschen zu Sklaven« berichtete Tina Kaiser in »Die Welt«. »Usbekische Kinder pflücken Baumwolle für meine Shirts, Brasilianer ernten Zuckerrohr und im Kongo schürfen sie Rohstoffe für mein iPhone. Für mich arbeiten 39 Sklaven. Sie befinden sich irgendwo auf der Welt. Ich habe sie nie getroffen, aber ich beute

sie aus. 39 Erwachsene und Kinder werden zur Arbeit gezwungen, bekommen dafür wenig oder gar keinen Lohn«, so die US-Wirtschaftskorrespondentin. Die »Welt«-Korrespondentin hat den Selbsttest ebenfalls gemacht und kam so zu diesem Ergebnis. Mit Hilfe des Tests von Slavery Footprint kann jeder Zweibeiner feststellen was er mit seinen Konsumentscheidungen anstellt, wie viel Zwangsarbeit und Ausbeutung durch ihn verursacht werden. Das alles ist nachzulesen unter www.welt.de/wirtschaft/article129389922. »Wachstum um jeden Preis«, das höre ich immer wieder. Zahlen für dieses Wachstum andere einen viel zu hohen Preis? Weshalb finanziert das US-Innenministerium seit drei Jahren diesen Test? In wessen Auftrag wurde das Ministerium tätig? Welche Interessen stecken dahinter? Mitleid mit den Sklaven und Menschenliebe sind bestimmt nicht der Grund. 9 Sklaven für ein Baumwoll-T-Shirt, das allerdings sollte jedem Zweibeiner zu denken geben. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND:

PER FAX: (07731)8800-8333, E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN